

Überblick

Vertrauen, Loyalität und soziale Verantwortung	2
Monographien	2
Herausgeberbände	2
Buch- und Zeitschriftenbeiträge	3
Tagungs- und Kongressbeiträge.....	11
Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen.....	14
Populärwissenschaftliche Literatur und Weiteres.....	17
soziale Ungleichheit, Stereotypisierung und Diskriminierung	18
Monographien	18
Herausgeberbände	18
Buch- und Zeitschriftenbeiträge	18
Tagungs- und Kongressbeiträge.....	21
Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen.....	23
Populärwissenschaftliche Literatur und Weiteres.....	24
Organisationspsychologie	25
Monographien	25
Herausgeberbände	25
Buch- und Zeitschriftenbeiträge	25
Tagungs- und Kongressbeiträge.....	28
Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen.....	30
(digitale) Lehr-Lern-Prozesse	31
Monographien	31
Herausgeberbände	32
Buch- und Zeitschriftenbeiträge	32
Tagungs- und Kongressbeiträge.....	39
Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen.....	41
Sportpsychologie	43
Monographien	43
Herausgeberbände	43
Buch- und Zeitschriftenbeiträge	44
Tagungs- und Kongressbeiträge.....	46
Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen.....	48
sonstige Themenfelder	50
Monographien	50
Herausgeberbände.....	50
Buch- und Zeitschriftenbeiträge	51
Tagungs- und Kongressbeiträge.....	53
Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen.....	53
Sonstiges.....	53

Hinweis: Buch- und Zeitschriftenbeiträge mit Peer-Review-Verfahren sind fett hinterlegt.

Vertrauen, Loyalität und soziale Verantwortung

Monographien

2021

Vertrauen - Selbstvertrauen - Gottvertrauen. Ressourcen der Auseinandersetzung mit einer komplexen Wirklichkeit. Frank & Timme.

2018

Facetten des Vertrauens: Gedankensplitter und kurze Geschichten. Edition Noack & Block.

2013

Vertraut Euch! Frank & Timme.

2003

Schweer, M., & Thies, B. (2003). *Vertrauen als Organisationsprinzip.* Hans Huber.

2002

Schweer, M., & Padberg, J. (2002). *Vertrauen im Schulalltag.* Luchterhand.

1999

Schweer, M., & Thies, B. (1999). *Vertrauen: Die unterschätzte Kraft.* Walter.

1998

Vertrauen (Psychologie, Bd. 20). Verlag Empirische Pädagogik.

1996

Vertrauen in der pädagogischen Beziehung. Hans Huber.

Herausgeberbände

2022

Facetten des Vertrauens und Misstrauens: Herausforderungen für das soziale Miteinander. Springer VS.
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-29047-4>

2016

Bildung für nachhaltige Entwicklung in pädagogischen Handlungsfeldern. Grundlagen, Verankerung und Methodik in ausgewählten Lehr-Lern-Kontexten (Psychologie und Gesellschaft 15). Peter Lang.

2013

Becke, G., Funken, C., Klinke, S., Scholl, W., & Schweer, M. (Hrsg.). (2013). *Innovationsfähigkeit durch Vertrauensgestaltung? Befunde und Instrumente zur nachhaltigen Organisations- und Netzwerkentwicklung* (Psychologie und Gesellschaft 12). Peter Lang.

Pütz, N., Schweer, M., & Logemann, N. (Hrsg.). (2013). *Bildung für nachhaltige Entwicklung: Aktuelle theoretische Konzepte und Beispiele praktischer Umsetzung* (Psychologie und Gesellschaft 11). Peter Lang.

2010

Vertrauensforschung 2010: A State of the Art (Psychologie und Gesellschaft 9). Peter Lang.

2006

Bildung und Vertrauen (Psychologie und Gesellschaft 5). Peter Lang.

Vertrauen im Leistungssport (Psychologie und Gesellschaft 4). Peter Lang.

2003

Vertrauen im Spannungsfeld politischen Handelns: Herausforderungen und Perspektiven für eine Politische Psychologie (Psychologie und Gesellschaft 2). Peter Lang.

2001

Der Einfluss der Medien: Vertrauen und soziale Verantwortung. Leske + Budrich.

2000

Politische Vertrauenskrise in Deutschland: eine Bestandsaufnahme. Waxmann.

1997

Interpersonales Vertrauen: Theorien und empirische Befunde. Westdeutscher Verlag.

Vertrauen und soziales Handeln: Facetten eines alltäglichen Phänomens. Luchterhand.

Buch- und Zeitschriftenbeiträge

2023

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2023). Vertrauen als Ressource professionellen Handelns. In R.K. Rübber & M. Trautmann (Hrsg.), *Moralische Konflikte im Lehrer:innenberuf. Fallgeschichten und Kommentare*. Münster: Waxmann. <https://doi.org/10.36198/9783838561028>

Schweer, M., & Dammann, P. (2023). Vertrauen - eine zentrale Ressource für Individuum, Organisation und Gesellschaft. Weiterbildung. *Zeitschrift für Grundlagen, Praxis und Trends*, (2), 14-17.

Vertrauen - Kernelement sozialen Miteinanders. *fiduz vertrauen zutrauen*, 26(51), 4.

2022

Osterhaus, C., & Schweer, M. (2022). Wissenschaftskommunikation, epistemologische Überzeugungen und Vertrauen in die Wissenschaft: Welche Rolle spielt Sprache? In C. Bermeitinger & W. Greve (Hrsg.), *52. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie. Abstracts* (S. 773f.). Papst.

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2022). Loyalität. In M. Schweer (Hrsg.), *Facetten des Vertrauens und Misstrauens: Herausforderungen für das soziale Miteinander* (S. 37-55). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-658-29047-4_1

Vertrauen und Misstrauen im Kontext aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen – zwei zentrale psychologische Regulatoren. In M. Schweer (Hrsg.), *Facetten des Vertrauens und Misstrauens: Herausforderungen für das soziale Miteinander* (S. 1-16). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-658-29047-4_1

2021

Vertrauen - Selbstvertrauen - Gottvertrauen. Anmerkungen zu zentralen Bestimmungsstücken einer gelingenden Lebensführung. Menschen. *Zeitschrift für gemeinsames Leben, Lernen und Arbeiten*, (5), 12-14.

Vertrauen als zentraler Mechanismus zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen: Das Zentrum für Vertrauensforschung an der Universität Vechta. In Heimatbund für das Oldenburger Münsterland (Hrsg.), *Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland 2022* (S. 32-39). Heimatbund OM.

Vertrauen. In Görres-Gesellschaft & Verlag Herder (Hrsg.), *Staatslexikon. Recht - Wirtschaft - Gesellschaft. Band 5: Schule - Virtuelle Realität* (8. Aufl., S. 1474-1478). Herder.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Hake, R. (2021). Facetten und Konsequenzen von Vertrauen und Misstrauen in der pädagogischen Beziehung. In G. Hagenauer & D. Raufelder (Hrsg.), *Soziale Eingebundenheit: Sozialbeziehungen im Fokus von Schule und Lehrer*innenbildung* (S. 71-84). Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830992660>

2020

Schweer, M., & Ruholl, E. (2020). Nachhaltigkeit im Ernährungsalltag. Empirische Befunde zu ausgewählten personalen und situativen Korrelaten des Fleischkonsums. *Umweltpsychologie*, 24(1), 232-253.

Schweer, M., & Ruholl, E. (2020). Vertrauen und Misstrauen als regulative Mechanismen der Akzeptanz alternativer Proteinquellen. In M. Diekmann, L. Theuvsen, & R. Weinrich (Hrsg.), *Sustainability Transitions in der Lebensmittelproduktion: Alternative Proteinquellen in soziotechnischer Perspektive* (S. 115-137). Universitätsverlag Göttingen. <https://doi.org/10.17875/gup2020-1331>

2019

Schweer, M., & Ziro, P. (2019). Zur Qualität interpersonaler Beziehungen im Klassenzimmer. In E. Kiel, B. Herzig, U. Maier, & U. Sandfuchs (Hrsg.), *Handbuch Unterrichten an allgemeinbildenden Schulen* (S. 342-350). Julius Klinkhardt.

Freiheit heißt Verantwortung übernehmen und Vorbild sein. *Horizont E*, Heft 1/2019, S. 9.

Vertrauen - zentraler Motor bereichernder sozialer Beziehungen. *Brennpunkt Gemeinde*, 3(72), 45-47.

Wann können wir uns in die Hand anderer Menschen begeben? Vertrauen als kostbare Ressource in Psychologie und Pädagogik. *evangelische aspekte*, Heft 01/2019, 20-22.

2018

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Nitsch, E. (2018). Vertrauen - zentrale Ressource im Kontext einer nachhaltigen Entwicklung. In T. Pyhel (Hrsg.), *Zwischen Ohnmacht und Zuversicht? Vom Umgang mit Komplexität in der Nachhaltigkeitskommunikation - DBU-Umweltkommunikation*, 10 (S. 59-75). oe-kom.

Schweer, M., & Ziro, P. (2018). Vertrauen und Misstrauen im Kontext gesellschaftlicher Herausforderungen: Eine differentiell-psychologische Perspektive. In M. Kirschner & T. Pittrof (Hrsg.), *Vertrauen* (S. 167-198). EOS Verlag.

2017

Schweer, M., & Plath, C. (2017). Bildung für nachhaltige Entwicklung als pädagogische Herausforderung: Zur Bedeutung von Vertrauen in Lehr-Lern-Prozessen. *Der pädagogische Blick*, 1/2017, 30-41.

Vertrauen im Klassenzimmer. In M. Schweer (Hrsg.), *Lehrer-Schüler-Interaktion: Inhaltsfelder, Forschungsperspektiven und methodische Zugänge* (3., überarb. und aktual. Aufl., S. 523-545). Springer VS.

2016

Schweer, M., & Lachner, R. (2016). Vertrauen und soziale Verantwortung als psychologische Ressourcen der Handlungsregulation im Kontext gesellschaftlicher Herausforderungen – eine differentielle Betrachtung. *Politische Psychologie*, 5(1), 92-114.

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2016). Vertrauen und Loyalität als Regulatoren intergenerationaler Zusammenarbeit. In G. Becke, P. Bleses, F. Frerichs, M. Goldmann, B. Hinding, & M. Schweer (Hrsg.), *Zusammen – Arbeit – Gestalten: Soziale Innovationen in sozialen und gesundheitsbezogenen Dienstleistungen* (S. 183-202). Springer VS.

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2016). Vertrauen und Loyalität als Regulatoren intergenerationaler Zusammenarbeit. In G. Becke, P. Bleses, F. Frerichs, M. Goldmann, B. Hinding, & M. Schweer (Hrsg.), *Zusammen – Arbeit – Gestalten: Soziale Innovationen in sozialen und gesundheitsbezogenen Dienstleistungen* (S. 183-202). Springer VS.

Schweer, M., Müller, B., & Friederich, Y. (2016). Zur grundlegenden Bedeutung von Vertrauen im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule. In M. Schweer (Hrsg.), *Bildung für nachhaltige Entwicklung in pädagogischen Handlungsfeldern: Grundlagen, Verankerung und Methodik in ausgewählten Lehr-Lern-Kontexten* (S. 125-147). Peter Lang.

Schweer, M., Plath, C., & Benarndt, J. (2016). Vertrauen und BNE: Ausgewählte Ergebnisse eines universitären Lehr-Forschungs-Projekts. In M. Schweer (Hrsg.), *Bildung für nachhaltige Entwicklung in pädagogischen Handlungsfeldern: Grundlagen, Verankerung und Methodik in ausgewählten Lehr-Lern-Kontexten* (S. 149-173). Peter Lang.

2014

Schulte-Pelkum, J., Schweer, M., & Pollak, B. (2014). Dyadic Trust Relations between Teachers and Students – An Empirical Study about Conditions and Effects of Perceived Trustworthiness in the Classroom from a Differential Perspective. *Schulpädagogik heute*, 9. Verfügbar unter https://www.uni-vechta.de/fileadmin/user_upload/Paedagogische_Psychologie/Da-teien_Anrisse/2014-03-01_Sh9_Forschung_02_Schulte-Pelkum_et_al.pdf

Schweer, M., & Lachner, R. (2014). Vertrauen als Basisvariable genderbewusster Beratung. In H. Möller & R. Müller-Kalkstein (Hrsg.), *Gender und Beratung: Auf dem Weg zu mehr Geschlechtergerechtigkeit in Organisationen* (S. 33-51). Vandenhoeck & Ruprecht.

Schweer, M., & Müller, B. (2014). Facetten individueller und kollektiver Verantwortung im Kontext von Vielfalt und Diskriminierung in unserer Gesellschaft. Das Fallbeispiel „Homosexualität und Homonegativität im Sport“. In N. Tomaschek & A. Streinzer (Hrsg.), *Verantwortung. Über das Handeln in einer komplexen Welt* (S. 23-41). Waxmann.

Schweer, M. & Siebertz-Reckzeh, K. (2014). Personal, Systemic and Transsystemic Trust: Individual and Collective Resources for Coping with Societal Challenges. In G. Becke (Ed.), *Mindful Change in Times of Permanent Reorganization. Organizational, Institutional and Sustainability Perspectives* (pp. 225-244). Springer.

Vertrauen und Loyalität - Basisvariablen erfolgreicher Führung. In J. Sauer & A. Cisik (Hrsg.), *In Deutschland führen die Falschen – Wie sich Unternehmen ändern müssen* (S. 31-54). Bundesverband der Personalmanager e. V.

2013

Schiewe, J., & Schweer, M. (2013). Vertrauen im Rahmen der Nutzung von Unsicherheitsinformationen in raumzeitlichen Entscheidungsprozessen. *Kartographische Nachrichten*, 2/3, 59-66.

Schweer, M., & Gerwinat, A. (2013). Vertrauen als zentrale Beziehungsvariable im Kontext von BNE. In N. Pütz, M. Schweer, & N. Logemann (Hrsg.), *Bildung für nachhaltige Entwicklung: Aktuelle theoretische Konzepte und Beispiele praktischer Umsetzung* (S. 83-101). Peter Lang.

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2013). Komponenten der Gestaltung von Vertrauen als zentrale Ressource für Innovationen - paradigmatische Überlegungen, ausgewählte empirische Befunde und Implikationen für die Praxis. In G. Becke, C. Funken, S. Klinke, W. Scholl, & M. Schweer (Hrsg.), *Innovationsfähigkeit durch Vertrauensgestaltung? Befunde und Instrumente zur nachhaltigen Organisations- und Netzwerkentwicklung* (Psychologie und Gesellschaft 12, S. 129-145). Peter Lang.

Loyalität als gewinnbringende Ressource im Kontext von Vertrauen und sozialer Verantwortung: Anmerkungen aus einer differentiellen Perspektive. In E. Hammer & N. Tomaschek (Hrsg.), *Vertrauen: Standpunkte zum sozialen, wirtschaftlichen und politischen Handeln* (S. 37-46). Waxmann.

Potenziale des Vertrauens im unternehmerischen Handeln – Implikationen für die Personal- und Organisationsentwicklung. *Coaching-Magazin*, 2/2013, 54-58.

Rezensionen. Grundvertrauen Hermeneutik eines Grenzphänomens/Kommunikation des Vertrauens. *Salzburger Theologische Zeitschrift*, 17(2), 398-402.

Vertrauen gewinnen, Vertrauen verlieren - einige Anmerkungen zum Umgang mit einem sensiblen Gut sozialen Miteinanders. *Unsere Seelsorge*, 3/2013, 18-21.

Vertrauens-Managementsysteme für Innovations-Kooperationen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklungsprozessen. In K.M. Möslin, R. Trinczek, D. Böhler, L. Eichler, S. Hallerstede, K. Krämer, U. Renken, & R. Staples (Hrsg.), *Working Knowledge: Arbeit gestalten in der Innovationsgesellschaft* (S. 26-27). FAU University Press.

Schweer, M., Petermann, E., & Egger, C. (2013). Zur Bedeutung multidimensionaler sozialer Kategorisierungsprozesse für die Vertrauensentwicklung – Ein bislang weitgehend vernachlässigtes Forschungsfeld. *Gruppendynamik und Organisationsberatung*, 44(1), 67-81.

Schweer, M., Vaske, C., & Lachner, R. (2013). Zur Bedeutung personalen und systemischen Vertrauens in Führungsprozessen. In S. Klinke & H. Rohn (Hrsg.), *RessourcenKultur: Vertrauenskulturen und Innovationen für Ressourceneffizienz im Spannungsfeld normativer Orientierung und betrieblicher Praxis* (S. 85-103). Nomos.

Vaske, A.-K., & Schweer, M. (2013). Zur Bedeutung von Vertrauen für eine geschlechterintegrierende Netzwerkarbeit. In F. Sagebiel (Hrsg.), *Organisationskultur und Macht: Veränderungspotenziale und Gender* (S. 145-157). Lit.

2012

Becke, G., Behrens, M., Bleses, P., Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2012). Achtsame Vertrauensgestaltung zur Förderung von Innovationsprozessen auf individueller und kollektiver Ebene. In Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e.V. (Hrsg.), *Gestaltung nachhaltiger Arbeitssysteme* (S. 947-950). GfA-Press.

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2012). Vertrauen als zentrale Ressource interorganisationaler Kooperationen. *OrganisationsEntwicklung*, 31(1), 18-22.

Vertrauen als Organisationsprinzip in interorganisationalen Kooperationen. In C. Schilcher, M. Will-Zocholl, & M. Ziegler (Hrsg.), *Vertrauen und Kooperation in der Arbeitswelt* (S.103-121). Springer VS.

Vertrauen als zentrale Ressource der Organisationsberatung: Ausgewählte empirische Befunde zu Vertrauenskulturen und Innovationsmanagement. In H. Möller (Hrsg.), *Vertrauen in Organisationen: Riskante Vorleistung oder hoffnungsvolle Erwartung?* (S. 63-91). Springer VS.

2011

Vertrauen im Kontext sozialer Risikodynamiken. *Erwägen-Wissen-Ethik*, 22(2), 305-307.

Basis erfolgreicher Führung: Warum sich eine Vertrauenskultur lohnt. *Wirtschaftspsychologie aktuell*, 18(1), 42-44.

Schweer, M., & Lachner, R. Verantwortungsgefühl fördern durch Vertrauen: Zu den Bedingungen gelingender Lehrer-Schüler-Beziehungen. *Schulmagazin* 5-10, 79(11), 7-10.

Vertrauen als Basisvariable erfolgreicher Interaktionsarbeit. In S. Jeschke (Hrsg.), *Innovation im Dienste der Gesellschaft: Beiträge des 3. Zukunftsforums Innovationsfähigkeit des BMBF* (S. 485-494). Campus.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Wolking, M. (2011). Vertrauens-Managementsysteme: Expansion auf dem Boden von Vertrauen. *Praevision*, 4, 6-7.

2010

Vertrauen in Erziehungs- und Bildungsprozessen. In M. Schweer (Hrsg.), *Vertrauensforschung 2010: A State of the Art* (S. 151-172). Peter Lang.

2009

Vertrauen als Basis: Sozialklima in der Schule. *Schulmagazin* 5-10, 9, 5-8.

Schweer, M., Vaske, C., & Vaske, A.-K. (2009). Zur Funktionalität und Dysfunktionalität von Misstrauen in virtuellen Organisationen. In K. Meißner & M. Engelen (Hrsg.), *Virtuelle Organisation und Neue Medien 2009: Workshop GeNeMe '09 „Gemeinschaften in Neuen Medien“* (S. 245-256). TUDpress Verlag der Wissenschaften Dresden.

2008

Schweer, M., & Thies, B. Vertrauen. (2008). In A. Auhagen (Hrsg.), *Positive Psychologie. Anleitung zum „besseren“ Leben* (2. Aufl., S. 136-149). Beltz.

Interpersonales Vertrauen und unbedingte Wertschätzung: Potenziale der Förderung pädagogischer Kompetenzen. In E. Rohmann, M. Herner, & D. Fetchenhauer (Hrsg.), *Sozialpsychologische Beiträge zur Positiven Psychologie: Eine Festschrift für Hans-Werner Bierhoff* (S.146-165). Pabst.

Vertrauen im Klassenzimmer. In M. Schweer (Hrsg.), *Lehrer-Schüler-Interaktion: Inhaltsfelder, Forschungsperspektiven und methodische Zugänge* (2., völlig überarbeitete Aufl., S. 547-565). Springer VS.

Vertrauen und soziales Handeln: Eine differentialpsychologische Perspektive. In E. Jammal (Hrsg.), *Vertrauen im interkulturellen Kontext* (S. 13-26). Springer.

2006

Schweer, M., & Bertow, A. (2006). Vertrauen und Schulleistung. In M. Schweer (Hrsg.), *Bildung und Vertrauen* (S. 73-85). Peter Lang.

Vertrauen. In D. Rost (Hrsg.), *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie* (3. Aufl., S.848-852). Beltz.

2005

Schweer, M., & Lukaszewski, F. (2005). (Neue) Medien, Vertrauen und die Bildung jugendkultureller Identitäten. *merz*, 5, 51-55.

Schweer, M., & Thies, B. (2005). Vertrauen durch Glaubwürdigkeit: Möglichkeiten zur (Wieder-)Gewinnung von Vertrauen aus psychologischer Sicht. In B. Dernbach & M. Meyer (Hrsg.), *Glaubwürdigkeit: eine Frage des Vertrauens* (S. 47-63). Westdeutscher Verlag.

2004

Schweer, M., & Padberg, J. (2004). Entwicklung einer Vertrauenskultur: Sich für Schülerinnen und Schüler und Eltern Zeit nehmen. *Schulmagazin* 5-10, 1, 5-8.

Schweer, M., & Thies, B. (2004). Vertrauen. In A. Auhagen (Hrsg.), *Positive Psychologie* (S. 125-138). Beltz.

Vertrauen und soziale Unterstützung in der pädagogischen Beziehung. *Bildung und Erziehung*, 3, 279-288.

2003

Schweer, M., & Bertow, A. (2003). Vertrauen im politischen Spannungsfeld medialisierter Jugendlicher. In M. Schweer (Hrsg.), *Vertrauen im Spannungsfeld politischen Handelns: Herausforderungen und Perspektiven für eine Politische Psychologie* (S. 109-123). Peter Lang.

Replik: Zur Legitimation von Vertrauen als Organisationsprinzip – oder: Systemvertrauen: ein umstrittenes Konstrukt. *Erwägen-Wissen-Ethik*, 2, 384-389.

Vertrauen als Organisationsprinzip: Vertrauensförderung im Spannungsfeld personalen und systemischen Vertrauens. *Erwägen-Wissen-Ethik*, 2, 323-332.

Vertrauen im Spannungsfeld politischen Handelns: Eine Einführung. In M. Schweer (Hrsg.), *Vertrauen im Spannungsfeld politischen Handelns: Herausforderungen und Perspektiven für eine Politische Psychologie* (S. 9-11). Peter Lang.

Vertrauen zwischen Lehrern und Schülern schaffen: Notwendigkeit und Möglichkeiten angstfreien Lernens. *Schulmagazin*, 3, 9-12.

2002

Schweer, M., & Thies, B. (2002). Vertrauen in Institutionen? Empirische Befunde zum Kriminalitätsproblem aus Bürgersicht. *Kriminalpädagogische Praxis*, 41, 48-54.

2001

Der Einfluss der Medien im Spiegel aktueller Vertrauensforschung. In M. Schweer (Hrsg.), *Der Einfluss der Medien. Vertrauen und soziale Verantwortung* (S. 7-19). Leske + Budrich.

Jugend, Politik und Vertrauen: Ein Beitrag zur Bedeutung von Vertrauen für das politische Handeln Jugendlicher. *Gruppendynamik*, 32, 61-70.

Medien und Vertrauen. *Lernende Schule*, 15, 16-17.

Nutzungsverhalten und erlebtes Vertrauen in das Fernsehen. In M. Schweer (Hrsg.), *Der Einfluss der Medien. Vertrauen und soziale Verantwortung* (S. 21-34). Leske + Budrich.

The Importance of Trust for Civil Society. In A. Bron & M. Schemmann (Hrsg.), *Civil Society, Citizenship and Learning* (S. 60-69). LIT.

Vertrauen in die Polizei: Ansatzpunkte zur präventiven Arbeit mit Jugendlichen. *Kriminalpädagogische Praxis*, 40, 53-58.

Vertrauen und die Akzeptanz gesellschaftlicher Institutionen im Jugendalter. In H. Metz-Göckel (Hrsg.), *Kongressband zum 4. Dortmunder Symposium für Pädagogische Psychologie. Themenschwerpunkt: Selbst, Motivation und Emotion* (S. 159-168). Logos.

Vertrauen. In D. Rost (Hrsg.), *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie* (2. Aufl., S.773-777). Beltz.

2000

Die Familie im Spektrum sozialpädagogischer Verantwortung: Vertrauen als Grundlage und Ziel sozialpädagogischer Arbeit. *Theorie und Praxis der sozialen Arbeit*, 51, 69-72.

Politisches Vertrauen: Theoretische Ansätze und empirische Befunde. In M. Schweer (Hrsg.), *Politische Vertrauenskrise in Deutschland: eine Bestandsaufnahme* (S. 9-26). Waxmann.

Vertrauen - trotz Kriminalitätsfurcht? *Detektiv-Kurier*, 4, 20-27.

Vertrauen als basale Komponente der Lehrer-Schüler-Interaktion. In M. Schweer (Hrsg.), *Lehrer-Schüler-Interaktion: Pädagogisch-psychologische Aspekte des Lehrens und Lernens in der Schule* (S. 129-138). Leske + Budrich.

Vertrauen im Jugendalter: Eine pädagogische Herausforderung. *Deutsche Jugend*, 48, 262-265.

Vertrauen im Problemfeld der Langzeitarbeitslosigkeit: Empirische Befunde im Rahmen einer Reintegrationsmaßnahme. *Neue Praxis*, 30, 280-285.

Zentrale Ergebnisse empirischer Vertrauensforschung. *Bewährungshilfe*, 4, 383-394.

Zur Bedeutung von Vertrauen für die Suchtprävention: einige Anmerkungen. *Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit*, 51, 457-459.

1999

Schweer, M., & Thies, B. (1999). Vertrauen in die Medien: Ergebnisse einer empirischen Untersuchung zur Wirkungsforschung bei der sogenannten Mediengeneration. In P. Maset (Hrsg.), *Pädagogische und psychologische Aspekte der Medien-Ästhetik* (S. 135-150). Leske + Budrich.

„Trau, schau, wem ...?!“ - Vertrauen. Zur alltäglichen Bedeutung eines vertrauten Phänomens. In H. G. Holtappels, M. Schweer & L. Wigger (Hrsg.), *Institut für Erziehungswissenschaft: Schriften* (5. Aufl.). Hochschule Vechta.

Erfolgreiche Mitarbeiterführung durch Vertrauen: ein Artefakt? *Der Rotarier*.

Vertrauen und Misstrauen: zwei Seiten derselben Medaille? Eine Untersuchung zu den impliziten Theorien interpersonalen Vertrauens und Misstrauens. In H. G. Holtappels, M. Schweer, & L. Wigger (Hrsg.), *Institut für Erziehungswissenschaft: Schriften* (4. Aufl., S. 7-24). Hochschule Vechta.

1998

Vertrauen. In D. Rost (Hrsg.), *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie* (S. 552-555). Beltz.

Vertrauensförderndes Dozentenverhalten: Ansatzpunkte zur Optimierung universitärer Lehre. *Bildung und Erziehung*, 51, 149-159.

Vertrauen als Basiskomponente erfolgreicher Mitarbeiterführung. *Jahresheft der Sprech-Kontakte*, 3.

Vertrauensbildende Maßnahmen in Lehr- und Lernprozessen. *Jahresheft der Sprech-Kontakte*, 3.

Schweer, M., & Bogdan, A. (1998). Erfolgreiche Qualitätszirkel: Nicht ohne Vertrauen im Unternehmen. *io-management*, 67, 24-27.

Schweer, M., & Thies, B. (1998). Vertrauen in die Medien. Ergebnisse einer empirischen Untersuchung zur Wirkungsforschung bei der sogenannten Mediengeneration. *Vortrag im Rahmen des 16. Kongresses der DGfE*. Universität Hamburg (17.-20.03.1998).

1997

Bedingungen interpersonalen Vertrauens zum Lehrer: Implizite Vertrauenstheorie, Situationswahrnehmung und Vertrauensaufbau bei Schülern. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 44, 143-151.

Determinanten interpersonalen Vertrauens zwischen Lehrenden und Lernenden. In U. Kittler & H. Metz-Göckel (Hrsg.), *Pädagogische Psychologie in Erziehung und Organisation* (S. 43-54). Die blaue Eule.

Eine differentielle Theorie interpersonalen Vertrauens: Überlegungen zur Vertrauensbeziehung zwischen Lehrenden und Lernenden. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 44, 2-12.

Interpersonales Vertrauen, Ausbildungsatmosphäre und persönlicher Lernerfolg: Eine empirische Untersuchung zu den Korrelaten erlebten Vertrauens in der pädagogischen Beziehung. *Empirische Pädagogik*, 11, 447-466.

„Die Polizei - Dein Freund und Helfer!“ - Ergebnisse einer empirischen Untersuchung zum Vertrauen von Jugendlichen in die Polizei. *Kriminalpädagogische Praxis*, 37, 45-51.

Interpersonales Vertrauen im Spiegel aktueller Forschung. In M. Schweer (Hrsg.), *Interpersonales Vertrauen: Theorien und empirische Befunde* (S. 9-12). Westdeutscher Verlag.

Möglichkeiten der Vertrauensförderung im Schulalltag: *Ergebnisse einer Lehrerbefragung. Schule heute*, 37(10), 13-14.

Vertrauen: ein alltägliches Phänomen. In M. Schweer (Hrsg.), *Vertrauen und soziales Handeln: Facetten eines alltäglichen Phänomens* (S. 10-14). Luchterhand.

Vertrauen in gesundheitsbildende Maßnahmen: Bedürfnisweckung und Bedarfsdeckung. In J. Knoll (Hrsg.), *Internationales Jahrbuch der Erwachsenenbildung* (25. Aufl., S. 102-112). Böhlau.

Vertrauen in zentrale gesellschaftliche Institutionen: Ergebnisse einer empirischen Untersuchung bei jungen Erwachsenen. *Gruppendynamik*, 28, 200-210.

Vertrauensaufbau und soziale Interaktion zwischen Lehrenden und Lernenden. In M. Schweer (Hrsg.), *Interpersonales Vertrauen: Theorien und empirische Befunde* (S. 203-236). Westdeutscher Verlag.

„Wenn Schüler ihren Lehrern nicht mehr vertrauen...“ - Eine empirische Untersuchung zur Bedeutung von Vertrauensverlusten aus der Schülerperspektive. *Pädagogische Welt*, 51, 376-379.

Der „vertrauenswürdige“ Politiker im Urteil der Wähler. In M. Schweer (Hrsg.), *Vertrauen und soziales Handeln: Facetten eines alltäglichen Phänomens* (S. 220-233). Luchterhand.

1996

Subjektive Theorien interpersonalen Vertrauens in der pädagogischen Beziehung. *Zeitschrift für Sozialisationsforschung und Erziehungssoziologie*, 16, 299-313.

Schweer, M., & Thies, B. Bedingungen des Vertrauensabbruchs in der pädagogischen Beziehung: Wenn Studierende aufhören, ihren Dozenten zu vertrauen. *Beiträge zur Hochschulforschung*, 4, 343-355.

Das Vertrauen in Umweltschutzmaßnahmen: Eine Bestandsaufnahme aus pädagogisch-psychologischer Sicht. In J. Knoll (Hrsg.), *Internationales Jahrbuch der Erwachsenenbildung* (24. Aufl., S. 136-152). Böhlau.

Vertrauen im Jugendalter: Subjektive Vertrauenskonzepte von Jugendlichen gegenüber Eltern, Lehrern und intimen Partnern. *Pädagogik und Schulalltag*, 51, 380-388.

Vertrauen zum Lehrer: Ein pädagogisch relevantes Phänomen? Ergebnisse einer Schülerbefragung. *Schule heute - Information und Meinung*, 36, 24-25.

Tagungs- und Kongressbeiträge

2025

(März 22). *Vertrauen als psychologischer Regulator in einer hochkomplexen Welt* [Vortrag]. 40. Kongress des Bad Wildunger Arbeitskreises für Psychotherapie e.V. (WAP), Kassel.

2024

Osterhaus, C., & Schweer, M. (2024, September 16-19). *Gottvertrauen - eine paradigmatisch-konzeptuelle Annäherung aus entwicklungs- und differentiell-psychologischer Perspektive* [Posterbeitrag]. 53. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie, Wien.

Schweer, M., Friederich, Y., & Siebertz-Reckzeh, K. (2024, Juni 28). *Zur Relevanz von Vertrauen für das studentische Erleben psychischer Gesundheit im Kontext des erweiterten Bildungsraums - Implikationen aus dynamisch-transaktionaler Perspektive* [Posterbeitrag]. Junges Forum für Medien und Hochschulentwicklung, Vechta.

(Juni 6). *Vertrauen im Kontext des Selbststudiums* [Konferenzbeitrag]. University: Future Festival des Hochschulforums Digitalisierung und der Stiftung Innovation in der Hochschullehre.

(März 6). *Vertrauen im digitalen Raum etablieren* [Vortrag]. authenticon – Konferenz für Vertrauen in der digitalen Gesellschaft, Dresden. Vortrag im Rahmen der authenticon – Konferenz für Vertrauen in der digitalen Gesellschaft. Dresden

2022

Osterhaus, C., & Schweer, M. (2022, Oktober 4-6). *A dynamic-transactional perspective on the effects of science communication* [Vortrag]. Forum Wissenschaftskommunikation, Hannover. .

Osterhaus, C., & Schweer, M. (2022, September 10-15). *Wissenschaftskommunikation, epistemologische Überzeugungen und Vertrauen in die Wissenschaft: Welche Rolle spielt Sprache?* [Posterbeitrag]. 52. Kongress der DGPs Stiftung, Hildesheim.

2020

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2020, März 6-7). *Vertrauen in die Wissenschaft im Kontext einer komplexer werdenden Welt - Anmerkungen aus einer differentiell-psychologischen Perspektive* [Posterbeitrag]. Wissenschaftliche Fachtagung der Sektion „Politische Psychologie“, Hamm.

2019

Ruholl, E., & Schweer, M. (2019, März 14-16). *Zur Bedeutung von Vertrauen für nachhaltiges Konsumverhalten* [Posterbeitrag]. 23. Jahrestagung der Gesellschaft für angewandte Wirtschaftspsychologie, Berlin.

(Mai 15). *Über Vertrauen, enttäushtes Vertrauen und Selbstvertrauen - Facetten eines sozialen Phänomens und deren Implikationen für unternehmerisches Handeln* [Vortrag]. Kongress „TRUST – Wo Vertrauen entsteht und wie es wirkt“, München.

(Oktober 17-18). *Fallstricke eines nachhaltigen Fleischkonsums* [Kurzvortrag]. Tagung „Transformationsprozesse der intensiven Nutztierhaltung – was wollen, können und müssen wir ändern?“, Göttingen.

2018

Ruholl, E., & Schweer, M. (2018, November 1-2). *The effect of trust and mistrust as moderating variables on Consumer Acceptance for Meat Analogues* [Vortrag]. Konferenz „Science and Technology for Meat Analogues“, Wageningen.

Ruholl, E., & Schweer, M. (2018, Juni 22) *Vertrauen und Misstrauen als regulative Mechanismen der Akzeptanz alternativer Proteinquellen* [Posterbeitrag]. Abschlussworkshop Projekt „Sustainability Transitions“, Osnabrück.

(Januar 25). *LEADER - Ein Pilotprojekt im Spannungsfeld von Vertrauen und Kontrolle* [Vortrag]. „LEADER: Bottom-up - der Weg aus dem europäischen Förderdilemma“. „Zukunftsforums Ländliche Entwicklung“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), Berlin.

(September 14-16). *Vertrauen und Misstrauen im Spiegel aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen* [Vortrag]. Konferenz „Verblasstes Vertrauen: Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft in der Glaubwürdigkeitskrise“, Tutzing.

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2018, September 15-20). *Zur Bedeutung von Vertrauen und Misstrauen im Zuge der Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen - ausgewählte empirische Befunde im Kontext der Digitalisierung* [Posterbeitrag]. 51. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie, Frankfurt a. M.

2016

(September 18-22). *Loyalität und Vertrauen im sozialen Miteinander - Überlegungen zur paradigmatischen und empirischen Fundierung einer differentiellen Loyalitäts- und Illoyalitätstheorie* [Posterbeitrag]. LeiPsych – 50. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie, Leipzig.

(September 28-29). *Vertrauen und Misstrauen - Theoretische Verortung und ausgewählte empirische Befunde aus differential-psychologischer Perspektive* [Vortrag]. Tagung „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“ des DFG-Graduiertenkollegs, Münster.

2015

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2015, August 27-28) *Misstrauensdynamiken im organisationalen Kontext - differentielle Analyse und empirische Befunde* [Posterbeitrag]. Tagung „Misstrauen. Interdisziplinäre theoretische, methodische und empirische Zugänge zu Begriff und Praxis“ des Zentrums für interdisziplinäre Forschung, Bielefeld.

Schweer, M., Lachner, R., & Friederich, Y. (2015, November 27). *Gender Mainstreaming in der Hochschulpraxis - graue Theorie oder gelebte Chancengerechtigkeit? Kriterien und Bewertungen zur organisationalen Gendersensibilität aus studentischer Perspektive* [Posterbeitrag]. 5. Genderforschungstag des Zentrums für interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterforschung (ZfG), Oldenburg.

2014

Schweer, M., & Schulte-Pelkum, J (2014, Juni 6). *A Differential View on the Relationship between Trust, Distrust, Perceived Security and Security-related Behavior* [Vortrag]. Internationale Konferenz „Trust in the Time of (In-)Security“, Trier.

(Juni 21-25) *Vertrauen und Misstrauen in differentiell-psychologischer Perspektive - eine paradigmatische Erweiterung der differentiellen Vertrauensstheorie* [Posterbeitrag]. 49. Kongress der DGPs, Bochum.

Schweer, M., Plath, C., & Müller, B. (2014, Juni 13) *Vertrauensförderung in der Umweltbildung. Entwicklung und Erprobung modularer Ausbildungselemente in der universitären Lehramtsausbildung für die pädagogische Arbeit mit Jugendlichen im Bereich 'Bildung für nachhaltige Entwicklung'* [Posterbeitrag]. Duisburger Umwelttage, Duisburg.

2013

Schiewe, J., & Schweer, M. (2013, August 29) *Closing the ,uncertainty chain': Enhancing Trust by Communicating Uncertainty Information with Maps* [Vortrag]. 26th International Cartographic Conference, Dresden.

Schulte-Pelkum, J., & Schweer, M. (2013, September 22-25). *Trust as a Moderating Variable between Environmental Attitude, Knowledge, and Environmentally Sustainable Behaviour. An Empirical Study in the Context of Virtual Water* [Posterbeitrag]. 10th Biennial Conference on Environmental Psychology, Magdeburg.

(Juni 7). *Gesellschaftlichen Herausforderungen verantwortungsbewusst begegnen - Erfahrungen aus drei BMBF/ESF/EU-geförderten Verbundprojekten* [Vortrag]. Symposium „Social Responsibility im unternehmerischen Handeln – Perspektiven für einen erfolgreichen Umgang mit gesellschaftlichen Herausforderungen“ des Zentrums für Vertrauensforschung, Vechta.

Schweer, M., Pollak, B., & Schulte-Pelkum, J. (2013, September 2-3). *VermaS: Vertrauen macht Schule – Vertrauen als zentrales Element positiver Schulentwicklung* [Posterbeitrag]. Konferenz „Forschendes Lernen: Forum für gute Lehre“, Potsdam.

2012

Becke, G., Behrens, M., Bleses, P., Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2012, Februar 22-24). *Achtsame Vertrauensgestaltung zur Förderung von Innovationsprozessen auf individueller und kollektiver Ebene* [Workshop]. 58. Kongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft, Kassel.

Schiewe, J., & Schweer, M. (2012, Oktober 11). *Vertrauen im Rahmen der Nutzung von Unsicherheitsinformationen in raumzeitlichen Entscheidungsprozessen* [Vortrag]. 60. Deutscher Kartographentag, Hannover.

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2012, März 20). *Vertrauen als kollektive Erfahrung* [Vortrag]. BALANCE Multikonferenz Arbeitsgestaltung, Nürnberg.

(März 21). *Vertrauen messen und fördern - Instrumente zur Vertrauensgestaltung* [Vortrag]. BALANCE Multikonferenz Arbeitsgestaltung, Nürnberg.

Vaske, A.-K., Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Friederich, Y. (2012, Januar 16). *Zur Bedeutung von Vertrauen für eine geschlechterintegrierende Netzwerkarbeit* [Vortrag]. Abschlusskonferenz „Veränderungspotenziale von Führungsfrauen in Umwelt und Technik“, Wuppertal.

2010

(Oktober 4-6). *VERMIKO: Vertrauens-Managementsysteme für Innovations-Kooperationen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklungsprozessen* [Posterbeitrag]. Jahreskonferenz des Projektes „BALANCE – Flexibel, stabil, innovativ – Arbeit im 21. Jahrhundert“, Nürnberg.

(Juni 18). *Vertrauen als Organisationsprinzip in Veränderungsprozessen* [Expertenworkshop]. Verbundprojekt „8iNNO – Organisationale Achtsamkeit: Basis für Innovationsfähigkeit von Unternehmen“ des Bremer Innovations- und Technologiezentrums (BITZ), Bremen.

(September 22-23). *Vertrauen als Organisationsprinzip und die Rolle von Vertrauen in organisationalen Zusammenhängen* [Vortrag]. Workshop „Arbeit und Vertrauen in unternehmensübergreifenden Konstellationen“ des Verbundprojekts „Trust – Teamwork in unternehmensübergreifenden Kooperationen“, Darmstadt.

(November 6). *Vertrauen als zentrale Ressource der Organisationsberatung. Ausgewählte empirische Befunde zu Vertrauenskulturen und Innovationsmanagement* [(Eröffnungs-)Vortrag]. Tagung „Vertrauen. Riskante Vorleistung oder hoffnungsvolle Erwartung?“ der Deutschen Gesellschaft für Supervision e.V., Kassel.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., Thies, B., & Unrath, M. (2010, März 30 - April 1). *Indicators for Trust in Complex Cooperation Based Relationships: First Empirical Findings of the Research Project VERMIKO (Trust Management Systems for Innovation Co-operation in Processes of Developing Products and Services)* [Vortrag]. 9. Internationale Konferenz „Discourse, Power, Resistance“, London.

2009

(November 13). *Multiple soziale als Determinanten organisationaler Vertrauensgenese* [Vortrag]. Internationale Konferenz „Trust, Culture and Gender“ des Orient Institute for Intercultural Studies, Heilbronn.

2007

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Gerwinat, A. (2007, Juli 5). *Trust and Deviant Behaviour* [Posterbeitrag]. 2nd International Conference on Child and Adolescent Psychopathology, Roehampton.

2006

(September 21). *Studienanfänger und die Genese von Vertrauen zum Dozenten. Eine empirische Studie zur Studieneingangsphase* [Posterbeitrag]. 45. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie, Nürnberg.

(Mai 19). *Vertrauen: Eine differentialpsychologische Perspektive* [Vortrag]. Tagung zu deutsch-arabischen Vertrauensbildungsprozessen, Heilbronn.

2004

(September 26-30). *Vertrauen* [Vortrag]. 44. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie, Göttingen.

2003

Vertrauen und soziales Handeln: Facetten eines alltäglichen Phänomens [Vortrag]. Studienkonferenz „Wissen, Vertrauen, Erinnern“, Berlin.

2000

(Februar 11). *Vertrauen als Motor pädagogischen Handelns. Jugendliche im Spannungsfeld sozialer Beziehungen* [Vortrag]. 4. Dortmunder Symposion für Pädagogische Psychologie, Dortmund.

Vertrauen und soziales Handeln: Facetten eines alltäglichen Phänomens [Vortrag]. Kooperationstagung „Vertrauen in Gesellschaft und Organisationen“ des Forums für Junge Erwachsene, Tutzing.

1998

Schweer, M., & Thies, B. (1998, März 17-20). *Vertrauen in die Medien. Ergebnisse einer empirischen Untersuchung zur Wirkungsforschung bei der sogenannten Mediengeneration* [Vortrag]. 16. Kongress der DGfE, Hamburg.

1997

Der ‚vertrauenswürdige‘ Politiker im Urteil der Wähler [Vortrag]. 1. Bochumer Symposion zur Vertrauensforschung, Bochum.

1996

(Februar 16). *Determinanten interpersonalen Vertrauens zwischen Lehrenden und Lernenden* [Vortrag]. 2. Dortmunder Symposion für Pädagogische Psychologie, Dortmund.

Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen

2024

(11. Juni). *Vertrauen - Zentrale Ressource eines demokratischen Miteinanders* [Vortrag]. Ringvorlesung zum Thema „Die pluralistische Gesellschaft und ihre Anfeindungen – Risiken, Herausforderungen und Gegenstrategien“, Vechta.

(März 5). *Vertrauen und seine Bedeutung für unser gesellschaftliches Miteinander* [Eröffnungsvortrag]. Veranstaltungsreihe *Eine Frage des Vertrauens* mit Dr. Norbert Lammert und Oberbürgermeister Daniel Schranz, Oberhausen.

2023

(Februar 23). *Vertrauen als psychologische Ressource gelingender Lehr-Lern-Prozesse im erweiterten Bildungsraum* [(Flipped-)Vortrag]. Digitale Werkstatt-Konferenz des Projekts ViBeS zum Thema „Digitale Transformationen in hochschulischer Bildung gestalten“.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Friederich, Y. (2023, Mai 12). *Facetten einer gelingenden (digital unterstützten) Inklusion - Betrachtungen aus einer differentiell-psychologischen Perspektive* [Workshop]. 6. Pädagogischer Tag des Zentrums für Lehrer*innenbildung zum Thema „Schüler*innen mit Migrations- und/oder Fluchterfahrung am Lernort Schule begleiten“, Vechta.

2022

(Mai 16). *Facetten von Vertrauen und Misstrauen - eine differentiell-psychologische Perspektive* [Vortrag]. Philosophisches Seminar, Wuppertal.

2021

Schweer, M., Lachner, R., & Nichau, F. (2021, Januar 14). *Konkret nachhaltig mit Vertrauen* [Workshop]. Forschungsprojekt „VeroNa – Vertrauensentwicklung als Instrument der organisationalen Nachhaltigkeitskommunikation“, Vechta.

2016

(April 28). *Risikowahrnehmung und -bewertung im Kontext der Lebensmittelproduktion - zur fundamentalen Bedeutung von Vertrauen und Misstrauen* [Vortrag]. Gesamtprojekt-Workshop „Sustainability Transitions in der Lebensmittelproduktion: Alternative Proteinquellen in soziotechnischer Perspektive“, Deutsches Institut für Lebensmitteltechnik e.V. (DIL), Quakenbrück.

2015

(Januar 28). *Vertrauen im Kontext lokaler (Sicherheits-)Identitäten: Eine differentiell-psychologische Perspektive* [Vortrag]. Abschlusstagung „Sicherheitsmentalitäten im ländlichen Raum (SIMENTA)“, Vechta.

2014

(Mai 16). *Trust as the Primary Resource in Social Dialogue - Challenges and Implications for Public Service Media* [Vortrag]. 20th Euroradio Assembly, Amsterdam.

(Februar 5). *Vertrauen und Sicherheitserleben - eine differentielle Perspektive* [Vortrag]. Workshop „‘Hier ist die Welt noch in Ordnung?!’ Soziale Kohäsion und Sicherheit im ländlichen Raum“, Vechta.

2013

Schweer, M., & Lachner, R. (2013, September 26). *Vertrauen als Basisvariable geschlechtergerechter Beratungsarbeit* [Workshop]. Fachforum „Geschlechtergerechtigkeit und Beratung“, Kassel.

2011

(März 31 – April 1) *Vertrauen als Basisvariable erfolgreicher Interaktionsarbeit* [Vortrag]. „Arbeiten – Lernen – Kompetenzen entwickeln: Innovation im Dienste der Gesellschaft“- 3. Zukunftsforum Innovationsfähigkeit, Berlin.

(Dezember 2-3). *Vertrauen in der Führung: Vertrauen als Schlüsselvariable im Kontext der Unternehmenskultur* [Workshop]. 2. Westerhamer Business-Coaching Tage „Leadership meets Coaching“, München.

(April 13). *Innovation durch Vertrauen. Perspektiven der Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft am Beispiel des Zentrums für Vertrauensforschung* [Vortrag]. „Oldenburger Dialog“ der Oldenburgischen Industrie- und Handelskammer, Oldenburg.

(März 15). *Kontrolle ist gut. Vertrauen ist viel besser. Anmerkungen zum Vertrauensphänomen aus psychologischer Perspektive* [Vortrag]. Hanse-Wissenschaftskolleg (HWK), Delmenhorst.

(Juni 21). *Kontrolle ist gut, Vertrauen ist viel besser. Zur Bedeutung von Vertrauen für das Soziale Miteinander* [Vortrag]. Fallwerkstatttag im Fach Soziale Arbeit, Bern.

2009

(Oktober 23) *Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser? Perspektiven der interdisziplinären Vertrauensforschung* [Vortrag]. Forschungstagung „Zukunftsfähigkeit durch Wandel – Forschung an der Uni Vechta“, Vechta.

(September 1). *Vertrauensproblematik nach der Finanzkrise* [Vortrag]. Arbeitstreffen im Rahmen der Initiative der Bertelsmann-Stiftung „Task Force: Perspektive 2020 – Deutschland nach der Krise“, Berlin.

2008

(Juli 3). *In trust we trust: Psychologische Implikationen zu einem alltäglichen Phänomen* [Vortrag]. „Bildungsvertrauen – Vertrauensbildung“ 1. Theorieworkshop des DFG-Netzwerkes, Berlin.

2007

(April 19). *Facetten interdisziplinärer Vertrauensforschung* [Vortrag]. Trinationale Forschungsstudienwoche Gerontologie, Vechta.

(November 8). *Mit Vertrauen ins Topmanagement: geschlechtstypische Blockade oder Eisbrecher?* [Vortrag]. „Alpha Frauen auf dem Mars – Chancen und Fallen in der Männerwelt“ City Science Talk im Österreichischen Rundfunk, Linz.

2004

Vertrauen im Spannungsfeld zwischen Eltern, Trainer und Athlet [Vortrag]. 13. sportübergreifendes Trainerseminar Landessportbund Niedersachsen e.V., Hannover.

1999

Erfolgreiche Mitarbeiterführung durch Vertrauen: ein Artefakt? [Vortrag]. Rotary-Club, Oberhausen.

Vertrauen in gesellschaftliche Systeme [Vortrag]. Katholische Fachhochschule Vechta. Katholische Fachhochschule Vechta.

1998

„Trau, schau, wem ...?!“ - Vertrauen: Zur alltäglichen Bedeutung eines vertrauten Phänomens [Vortrag]. Antrittsvorlesung an der Hochschule Vechta, Vechta.

(Februar 12). *Vertrauensbildende Maßnahmen in Lehr- und Lernprozessen* [Vortrag]. Bochumer Sprechkontakte, Bochum.

1997

Vertrauen und soziale Interaktion: eine differentialpsychologische Analyse [Vortrag]. Psychologisches Kolloquium, Göttingen.

1996

(Februar 16). *Determinanten interpersonalen Vertrauens zwischen Lehrenden und Lernenden* [Vortrag]. 2. Dortmunder Symposion für Pädagogische Psychologie, Dortmund.

Populärwissenschaftliche Literatur und Weiteres

2018

Facetten des Vertrauens: Gedankensplitter und kurze Geschichten. Edition Noack & Block.

soziale Ungleichheit, Stereotypisierung und Diskriminierung

Monographien

2009

Sex and Gender: Interdisziplinäre Beiträge zu einer gesellschaftlichen Konstruktion (Psychologie und Gesellschaft 7). Peter Lang.

2002

Die ‚Neue Rechte‘: Eine Herausforderung für Forschung und Praxis. Peter Lang.

Herausgeberbände

2018

Sexismus und Homophobie im Sport: Interdisziplinäre Perspektiven auf ein vernachlässigtes Forschungsfeld. Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-19538-0>

Buch- und Zeitschriftenbeiträge

2022

Schweer, M., Ziro, P., & Alkewitz, D. (2022). Empirische Befunde zur Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt im organisierten (Fußball-)Sport. In C. Bermeitinger & W. Greve (Hrsg.), *52. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie. Abstracts* (S. 790). Papst.

2020

Schweer, M., & Küth, S. (2020). Lesbische Frauen und schwule Männer in Sportvereinen - sozialpsychologische Implikationen einer bislang wenig sichtbaren Herausforderung für den Sport. In J. Conrads & J. von der Heyde (Hrsg.), *Bewegte Körper - Bewegtes Geschlecht: Interdisziplinäre Perspektiven auf die Konstruktion von Geschlecht im Sport* (S. 205-222). Barbara Budrich. <https://doi.org/10.3224/84742342>

Schweer, M., Lachner, R., & Friederich, Y. (2020). Geschlechtstypische Effekte im Kontext universitärer Berufungsverfahren. *Der pädagogische Blick*, 28(1), 16-28.

2018

Tatort Sport: Sexismus und Homophobie als Herausforderungen für eine Kultur der Vielfalt. *tv diskurs*, 22(4), 56-59.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Lachner, R. (2018) Sexismus und Homonegativität im Sport – Anmerkungen zum Status Quo interdisziplinärer Forschung. In M. Schweer (Hrsg.), *Sexismus und Homophobie im Sport* (S. 3-20). Wiesbaden: Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-658-19538-0_1

2017

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2017). Implizite Geschlechtertheorien im Kontext von Sexismus und Homophobie - eine paradigmatische Betrachtung aus differentiell-psychologischer Perspektive. In Universität Köln (Hrsg.), *Abstractband der Konferenz „Aktuelle Herausforderungen der Geschlechterforschung“* (S.120). http://gestik.uni-koeln.de/sites/gestik/user_upload/GF_gesamt-1.pdf

2016

Schweer, M., Lachner, R., & Friederich, Y. (2016). Wie genderbewusst sind Studierende? – Ausgewählte empirische Befunde zu einem noch weitgehend vernachlässigten Forschungsfeld. In J. Halberstadt, L. Hilmers, T. A. Kubes, & S. Weingraber (Hrsg.), *(Un)typisch Gender Studies – neue interdisziplinäre Forschungsfragen* (S. 19-40). Budrich UniPress.

Schweer, M., Plath, C., & Müller, B. (2016). Homonegativität im Sport – Gendertypische Effekte am Beispiel des Frauen- und Männerfußballs. In J. Halberstadt, L. Hilmers, T. A. Kubes, & S. Weingraber (Hrsg.), *(Un)typisch Gender Studies – neue interdisziplinäre Forschungsfragen* (S. 275-299). Budrich UniPress.

2015

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Lachner, R. (2015). Zum Stellenwert impliziter Theorien im Kontext differentieller Prognostizierbarkeit - Eine paradigmatische Betrachtung am Beispiel von Alter und Geschlecht in den sozialen Dienstleistungen. In KSFH München (Hrsg.), *Forschungswelten 2016. 7. internationaler wissenschaftlicher Kongress für angewandte Pflege- und Gesundheitsforschung* (S. 65). KSFH.

Schweer, M., Wehl, R., Wohlfart, L., & Knake, J. (2015). Diversität erkennen – Kooperation fördern: Perspektiven für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. In S. Jeschke, A. Richert, F. Hees, & C. Jooß (Hrsg.), *Exploring Demographics: Transdisziplinäre Perspektiven zur Innovationsfähigkeit im demografischen Wandel* (S. 159-163). Springer.

2014

Schweer, M., & Lachner, R. (2014). Vertrauen als Basisvariable genderbewusster Beratung. In H. Möller & R. Müller-Kalkstein (Hrsg.), *Gender und Beratung: Auf dem Weg zu mehr Geschlechtergerechtigkeit in Organisationen* (S. 33-51). Vandenhoeck & Ruprecht.

Schweer, M., & Müller, B. (2014). Facetten individueller und kollektiver Verantwortung im Kontext von Vielfalt und Diskriminierung in unserer Gesellschaft. Das Fallbeispiel „Homosexualität und Homonegativität im Sport“. In N. Tomaschek & A. Streinzer (Hrsg.), *Verantwortung. Über das Handeln in einer komplexen Welt* (S. 23-41). Waxmann.

2013

Schweer, M., Petermann, E., & Egger, C. (2013). Zur Bedeutung multidimensionaler sozialer Kategorisierungsprozesse für die Vertrauensentwicklung – Ein bislang weitgehend vernachlässigtes Forschungsfeld. *Gruppendynamik und Organisationsberatung*, 44(1), 67-81. <https://doi.org/10.1007/s11612-012-0202-y>

Vaske, A.-K., & Schweer, M. (2013). Zur Bedeutung von Vertrauen für eine geschlechterintegrierende Netzwerkarbeit. In F. Sagebiel (Hrsg.), *Organisationskultur und Macht: Veränderungspotenziale und Gender* (S. 145-157). Lit.

2011

Schweer, M., Gerwinat, A., & Petermann, E. (2011). Diskriminierung aufgrund sexueller Orientierungen: Exploration der Fremdwahrnehmung im Jugendalter. *Soziale Probleme*, 22(1), 89-106.

Vaske, A.-K. & Schweer, M. (2011). **Women's and Men's Implicit Career Theories: Prospects and Barriers in Women's Professional Development.** In C. Leicht-Scholten, E. Breuer, N. Tulodetzki, & A. Wolfram (Hrsg.), *Going Diverse. Innovative Answers to Future Challenges: Gender and Diversity Perspectives in Science, Technology and Business* (S. 109-121). Budrich Uni Press.

Is anybody out there? Homosexualität in der Sportberichterstattung. Sozialpsychologische Spezifika des (Medien-)Sports mit Blick auf ein Tabuthema. In D. Schaaf & J.-U. Nieland (Hrsg.), *Die Sexualisierung des Sports in den Medien* (S. 263-278). Halem.

2010

Gerwinat, A., Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2010) Sports clubs and sexual orientations: findings about a region's perceptions dealing with urban vs. rural differences. In D. Jütting, B. Schulze & U. Müller (Hrsg.), *Local Sport in Europe* (S. 162-170). Waxmann.

Schweer, M., Petermann, E., Söker, M., & Vaske, C. (2010). Sportbezogene Einstellungsmuster der Generation 50+. In K. Mattes & B. Wollesen (Hrsg.), *Bewegung und Leistung: Sport, Gesundheit & Alter. 8. Gemeinsames Symposium der dvs-Sektionen Biomechanik, Sportmotorik und Trainingswissenschaft* (S. 151). Feldhaus Edition Czwalina.

Schweer, M., Vaske, C., & Gerwinat, A. Implizite Führungstheorien, stereotype Wahrnehmungen und individueller Karriereverlauf: Impulse für die Aus- und Weiterbildung von Fußballtrainer/innen zur Talentförderung. In O. Höhner, R. Schreiner, & F. Schultz (Hrsg.), *Aus- und Fortbildungskonzepte im Fußball. Beiträge und Analysen zum Fußballsport XVII. Tagungsband der 22. Jahrestagung der dvs-Kommission Fußball* (S. 167-173). Feldhaus Edition Czwalina.

Schweer, M., Vaske, A.-K. & Gerwinat, A. (2010). Homophobe Tendenzen in der Wahrnehmung des (Hoch-) Leistungssports als Herausforderung für die Sportberichterstattung. *Zeitschrift für Sexualforschung*, 23(2), 114-129. <https://doi.org/10.1055/s-0030-1247389>

2009

Petermann, E., Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2009). Potenziale und Barrieren der Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund im Vereinssport. In M. Krüger, N. Neuber, M. Brach, & K. Reinhard (Hrsg.), *Bildungspotenziale im Sport. 19. Sportwissenschaftlicher Hochschultag der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft* (S. 373). Czwalina.

Frauen auf dem beruflichen Vormarsch? Zu selektiven Wahrnehmungs- und Bewertungsprozessen im Zuge geschlechtstypischer Karrierewege. In M. Schweer (Hrsg.), *Sex and Gender: Interdisziplinäre Beiträge zu einer gesellschaftlichen Konstruktion* (S. 153-170). Peter Lang.

Vaske, A.-K., & Schweer, M. (2009). The Potentials of and Barriers to Gender-Equitable Acting in a Human Resource Development Context: On the Relevance of Women's and Men's Implicit Career Theories. In RWTH Aachen University. Integration Team - Human Resources, Gender and Diversity Management (Eds.), *Going Diverse. Innovative Answers to Future Challenges: International Conference on Gender and Diversity in Science, Technology and Business* (pp. 55-65). Druckerei Frank + Hager.

2007

Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Wahrnehmung homosexueller Orientierungen im Leistungssport. In I. Hartmann & B. Dahmen (Hrsg.), *Sportwissenschaftliche Geschlechterforschung im Spannungsfeld von Theorie, Politik und Praxis* (S. 149-159). Czwalina.

2002

Schweer, M., & Thies, B. (2002). Die ‚Neue Rechte‘: Eine Herausforderung für Forschung und Praxis. Eine Einführung aus pädagogisch-psychologischer Sicht. In M. Schweer (Hrsg.), *Die ‚Neue Rechte‘: Eine Herausforderung für Forschung und Praxis* (S. 9-18). Peter Lang.

Tagungs- und Kongressbeiträge

2018

- Schweer, M. & Küth, S. (2018, Oktober 5). *Lesbische Frauen und schwule Männer in Sportvereinen - soziopsychologische Implikationen einer bislang wenig sichtbaren Herausforderung für den Sport* [Posterbeitrag]. Tagung „Geschlecht und Körper in Bewegung – Perspektiven auf sportliche und geschlechtliche Praxis“, Osnabrück.
- (Oktober 13). *Akzeptanz für sexuelle Vielfalt im Sport - eine zentrale Herausforderung für Wissenschaft und Praxis* [Vortrag]. BundesNetzwerkTagung der queeren Sportvereine (BuNT), Berlin.
- (Oktober 13). *Akzeptanz sexueller Vielfalt im Fußball - die Projekte ‚AkseVielfalt‘ und ‚Fußball für Vielfalt‘* [Workshop]. BundesNetzwerkTagung der queeren Sportvereine (BuNT), Berlin.
- Schweer, M., Ziro, P., & Alkewitz, D. (2018, September 12-14). „AkseVielfalt“ - eine empirische Studie zur Akzeptanz sexueller Vielfalt im organisierten (Fußball-)Sport [Posterbeitrag]. Jahrestagung der dvs-Sektion „Sportsoziologie, Berlin.
- Schweer, M., Ziro, P., & Alkewitz, D. (2018, November 15-17). *Geschlecht und geschlechtliche Identität im (Fußball-) Sport* [Posterbeitrag]. 25. Jahrestagung der dvs-Kommission „Geschlechterforschung“, Wuppertal.

2017

- Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2017, September 28-30). *Implizite Geschlechtertheorien im Kontext von Sexismus und Homophobie - eine paradigmatische Betrachtung aus differentiell-psychologischer Perspektive* [Posterbeitrag]. Konferenz „Aktuelle Herausforderungen der Geschlechterforschung“, Köln.

2016

- Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Lachner, R. (2016, März 3-4). *Zum Stellenwert impliziter Theorien im Kontext differentieller Prognostizierbarkeit - Eine paradigmatische Betrachtung am Beispiel von Alter und Geschlecht in den sozialen Dienstleistungen* [Posterbeitrag]. Tagung „Forschungswelten 2016. 7. Internationaler wissenschaftlicher Kongress für angewandte Pflege- und Gesundheitsforschung“, München.

2015

- Schweer, M., Lachner, R. & Friederich, Y. (2015, November 27). *Gender Mainstreaming in der Hochschulpraxis - graue Theorie oder gelebte Chancengerechtigkeit? Kriterien und Bewertungen zur organisationalen Gendersensibilität aus studentischer Perspektive* [Posterbeitrag]. 5. Genderforschungstag des Zentrums für interdisziplinäre Frauen und Geschlechterforschung (ZfG), Oldenburg.

2014

- (Dezember 8). *Fußball und Homosexualität* [Vortrag]. Bildungs- und Forschungsinitiative „Fußball für Vielfalt – Fußball gegen Homophobie“ der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, Hannover.
- (Juli 18). *Potentiale aktivieren - Genderbewusstsein stärken. Befunde und Implikationen aus dem Verbundvorhaben 'GenderMAINStreAMing. Veränderungen erreichen (GEMAINSAM)'* [Vortrag]. Fachtagung „GEMEINSAM“, Vechta.

2013

Möller, H., Schweer, M., Lachner, R., Friederich, Y., & Oellerich, K. (2013, Mai 22-25) *Target-Group-Oriented Gender Trainings - an Innovative Way to Ensure Sustainable Gender Awareness in Organizations. Results from the Cooperative Research Project „Gender MAINStreAMing (GEMAINSAM) - Veränderungen erreichen“* [Posterbeitrag]. Kongress der European Association of Work and Organizational Psychology (EAWOP), Münster.

Schweer, M., & Lachner, R. (2013, September 26). *Vertrauen als Basisvariable geschlechtergerechter Beratungsarbeit* [Workshop]. Fachforum „Geschlechtergerechtigkeit und Beratung“, Kassel.

(September 26). *Genderbewusst beraten. Implikationen aus dem BMBF-Forschungsprojekt GEMAINSAM* [Vortrag]. Fachforum „Geschlechtergerechtigkeit und Beratung“, Kassel.

(November 28-30). *Fußball für Vielfalt – Fußball gegen Homophobie. Kernelemente der Bildungs- und Forschungsinitiative der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld in Kooperation mit der Universität Vechta* [Posterbeitrag]. 1. LSBTI*-Wissenschaftskongress „Gleichgeschlechtliche Erfahrungswelten“ der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, Berlin.

2012

Schweer, M., Oelkers, N., Möller, H., Vaske, A.-K., Friederich, Y., Rohde, J., & Müller-Kalkstein, R. (2012, September 12-13). *Gender MAINStreaMing - Veränderungen erreichen* [Posterbeitrag]. Abschlussveranstaltung des Projektes „Frauen in Spitzenpositionen (FiS)“, Münster.

Schweer, M., Vaske, A.-K. & Friederich, Y. (2012, Februar 28). *Gender MAINStreaMing - Veränderungen erreichen* [Posterbeitrag]. Tagung „Genderkompetenz in pädagogischer Interaktion – Lehren und Lernen ‚trotz‘ Geschlecht“, Erlangen-Nürnberg.

Vaske, A.-K., Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Friederich, Y. *Zur Bedeutung von Vertrauen für eine geschlechterintegrierende Netzwerkarbeit* [Vortrag]. Abschlusskonferenz „Veränderungspotenziale von Führungsfrauen in Umwelt und Technik“, Wuppertal.

2011

(Juli 15). *Homophobie - auch im Frauenfußball* [Vortrag]. Tagung „L-Soccer – Sexuelle Identität im Frauenfußball. Vom Drama zum Sommermärchen“, Frankfurt a.M.

2010

(September 2-4). *Is anybody out there? Homosexualität in der Sportberichterstattung. Sozialpsychologische Spezifika des (Medien-)Sports mit Blick auf ein Tabuthema* [Vortrag]. Tagung „Die Sexualisierung des Sports in den Medien“ der Deutschen Sporthochschule, Köln.

Schweer, M., Petermann, E., Söker, M., & Vaske, C. (2010, September 2-4). *Sportbezogene Einstellungsmuster der Generation 50+* [Posterbeitrag]. Symposium „Bewegung und Leistung: Sport, Gesundheit, Alter“ der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft, Hamburg.

2009

Schweer, M., & Gerwinat, A. (2009, Juli 28). *Sexual Orientations in Sports: Findings about the Subjective Theories of Adults* [Vortrag]. „World Outgames 2009 Human Rights Conference“, Kopenhagen.

Schweer, M., & Vaske, A.-K. (2009, Oktober 29-30). *The Potential of and Barriers to Gender-Equitable Acting in a Human Resources Development Context: On the Relevance of Women’s and Men’s Implicit Career Theories* [Vortrag]. Internationale Tagung „Going Diverse: Innovative Answers to Future Challenges“, Aachen.

(November 13). *Multiple soziale Kategorisierungen als Determinanten organisationaler Vertrauensgenese* [Vortrag]. Internationale Konferenz „Trust, Culture and Gender“, Heilbronn.

Schweer, M., Petermann, E., & Siebertz-Reckzeh, K. (2009, September 17). *Potenziale und Barrieren der Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund im Vereinssport* [Posterbeitrag]. 19. Sportwissenschaftliche Hochschultagung der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft, Münster.

Schweer, M., Vaske, C., & Gerwinat, A. (2009, November 20). *Stereotype Wahrnehmung, Diskriminierung und individueller Karriereverlauf: Impulse für die Aus- und Weiterbildung von Fußballlehrer/innen zur Talentförderung* [Vortrag]. Jahrestagung der dvs-Kommission Fußball, Ruit.

2008

(Mai 22-24). *Geschlechtszugehörigkeit und sexuelle Orientierung als Merkmale sportbezogener sozialer Kognitionen von Schülerinnen und Schülern* [Posterbeitrag]. DVS-Jahrestagung „Schulen in Bewegung – Schulsport in Bewegung“, Köln.

(November 8). *Homophobe Tendenzen in der Wahrnehmung des (Hoch-)Leistungssports als Herausforderung für die Sportberichterstattung* [Vortrag]. 18. Fachtagung der Deutschen Gesellschaft für Sozialwissenschaftliche Sexualforschung (DGSS), München.

2007

(Juni 14). *Altern und Alternsbilder* [Vortrag]. Fachtagung „Alter und Behinderung: Eine neue Entwicklung?“ der Theodor-Fliedner-Stiftung.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Gerwinat, A. *Sports Clubs and Sexual Orientations: Findings about a Region's Perceptions Dealing with Urban versus Rural Differences* [Vortrag]. 4. EASS-Conference, Münster

2006

(November 8-9). *Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Wahrnehmung homosexueller Orientierungen im Leistungssport* [Vortrag]. Jahrestagung der dvs-Kommission „Geschlechterforschung in der Sportwissenschaft“, Köln.

Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen

2015

(November 18). *Sexismus und Homophobie im Sport – ein Gedankenriss* [Input]. Podiumsdiskussion der Grünen-Bürgerschaftsfraktion Hamburg im Zuge der Olympiabewerbung 2014, Hamburg.

2014

(Mai 22). *Homosexualität und Homophobie im Fußball - Zentrale Forschungsergebnisse und deren Implikationen für die Arbeit in den Landes- und Regionalverbänden* [Vortrag]. Workshop zum Thema „Homosexualität und Homophobie im Fußball“, Frankfurt a.M.

2013

Lachner, R., & Schweer, M. (2013, April 8). *Gender Mainstreaming - GEMAINSAM Veränderungen erreichen. Ein Forschungsprojekt zur Erhöhung des Genderbewusstseins in der organisatorischen Praxis* [Vortrag]. Workshop „Erstellen von Gender- und Diversity-Checklisten“, Hannover.

2009

Beitrag von Univ.-Prof. Dr. Martin K.W. Schweer über das Outing von homosexuellen Fußballspielern im Rahmen der Freitags-Debatte „Schwuler Fußball - ist die Zeit reif fürs Outing?“ im Münchner Merkur am 07.08.2009.

2008

(September 19). *OUT to Succeed? Homosexualität im Berufsleben und Sport* [Vortrag]. Podiumsdiskussion zum „Diversity Day“ der SAP AG, Walldorf.

2007

(Januar 15). *Geschlechtstypische Karrierewege aus der Perspektive der Forschung zur sozialen Wahrnehmung* [Vortrag]. Ringvorlesung „Sex and Gender“, Hochschule Vechta.

(November 8). *Mit Vertrauen ins Topmanagement: geschlechtstypische Blockade oder Eisbrecher?* [Vortrag]. City Science Talk im Österreichischen Rundfunk „Alpha Frauen auf dem Mars – Chancen und Fallen in der Männerwelt“, Linz.

2006

Schweer, M., & Thies, B. (2006, November 7). *Stereotype Alter(n)sbilder und ‚Ageism‘* [(Eröffnungs-)Vortrag]. Ringvorlesung „Alter(n) hat viele Gesichter“, Hochschule Niederrhein.

Populärwissenschaftliche Literatur und Weiteres

2022

Über das Altern(n): kurze Geschichten zu den vielfältigen Facetten einer gesellschaftlichen Herausforderung. Tolino Media.

Organisationspsychologie

Monographien

2003

Schweer, M., & Thies, B. (2003). *Vertrauen als Organisationsprinzip*. Hans Huber.

Herausgeberbände

2016

Becke, G., Bleses, P., Frerichs, F., Goldmann, M., Hinding, B., & Schweer, M. (Hrsg.). (2016). *Zusammen – Arbeit – Gestalten: Soziale Innovationen in sozialen und gesundheitsbezogenen Dienstleistungen*. Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-04059-8>

Wohlfahrt, L., Schweer, M. & Becke, G. (Hrsg.). (2016). *Demografieorientierte Innovationen gemeinsam gestalten: Ein Handlungsleitfaden für die Praxis*. Fraunhofer.

2013

Becke, G., Funken, C., Klinke, S., Scholl, W. & Schweer, M. (Hrsg.). (2013). *Innovationsfähigkeit durch Vertrauensgestaltung? Befunde und Instrumente zur nachhaltigen Organisations- und Netzwerkentwicklung* (Psychologie und Gesellschaft 12). Peter Lang.

Buch- und Zeitschriftenbeiträge

2023

Schweer, M., & Dammann, P. (2023). **Vertrauen - eine zentrale Ressource für Individuum, Organisation und Gesellschaft. Weiterbildung. *Zeitschrift für Grundlagen, Praxis und Trends*, (2), 14-17.**

2020

Schweer, M., Lachner, R., & Friederich, Y. (2020). **Geschlechtstypische Effekte im Kontext universitärer Berufungsverfahren. *Der pädagogische Blick*, 28(1), 16-28.**
<https://doi.org/10.3262/PB2001016>

2019

Reitemeyer, M., Schweer, M., & Südbeck, T. (2019). Offene Hochschule. Ludwig-Windthorst-Haus mit Projekt zur berufsbegleitenden Weiterbildung. *Erwachsenenbildung*, 65(4), 168.

2016

Frerichs, F., Hinding, B., & Schweer, M. (2016). Soziale Innovationen in sozialen und gesundheitsbezogenen Dienstleistungen – Kernergebnisse und zukünftiger Forschungsbedarf. In G. Becke, P. Bleses, F. Frerichs, M. Goldmann, B. Hinding, & M. Schweer (Hrsg.), *Zusammen – Arbeit – Gestalten: Soziale*

Innovationen in sozialen und gesundheitsbezogenen Dienstleistungen (S. 347-364). Springer VS.
https://doi.org/10.1007/978-3-658-04059-8_19

2015

Schweer, M., Becke, G., & Wohlfart, L. (2015). Generationenübergreifende Zusammenarbeit als Basis innovativen unternehmerischen Handelns. In S. Jeschke, A. Richert, F. Hees, & C. Jooß (Hrsg.), *Exploring Demographics: Transdisziplinäre Perspektiven zur Innovationsfähigkeit im demografischen Wandel* (S. 165-174). Springer. https://doi.org/10.1007/978-3-658-08791-3_19

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Lachner, R. (2015). Zum Stellenwert impliziter Theorien im Kontext differentieller Prognostizierbarkeit - Eine paradigmatische Betrachtung am Beispiel von Alter und Geschlecht in den sozialen Dienstleistungen. In KSFH München (Hrsg.), *Kongressinformationen „Forschungswelten 2016. 7. internationaler wissenschaftlicher Kongress für angewandte Pflege- und Gesundheitsforschung* (3.-4. März 2016 KSFH München)“ (S. 65, Online-Version).

2014

Vertrauen und Loyalität - Basisvariablen erfolgreicher Führung. In J. Sauer & A. Cisik (Hrsg.), *In Deutschland führen die Falschen – Wie sich Unternehmen ändern müssen* (S. 31-54). Bundesverband der Personalmanager e. V.

Schweer, M., & Lachner, R. (2014). Vertrauen als Basisvariable genderbewusster Beratung. In H. Möller & R. Müller-Kalkstein (Hrsg.), *Gender und Beratung: Auf dem Weg zu mehr Geschlechtergerechtigkeit in Organisationen* (S. 33-51). Vandenhoeck & Ruprecht. <https://doi.org/10.3224/84742359>

2013

Schweer, M., Sturm, F., Wehl, R., & Wetjen, A. (2013). Zusammenarbeit zwischen Generationen stärken - Innovationspotenziale erschließen. *Praevium*, 4, 26-27.

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2013). Komponenten der Gestaltung von Vertrauen als zentrale Ressource für Innovationen - paradigmatische Überlegungen, ausgewählte empirische Befunde und Implikationen für die Praxis. In G. Becke, C. Funken, S. Klinke, W. Scholl, & M. Schweer (Hrsg.), *Innovationsfähigkeit durch Vertrauensgestaltung? Befunde und Instrumente zur nachhaltigen Organisations- und Netzwerkentwicklung (Psychologie und Gesellschaft 12*, S. 129-145). Peter Lang.

Potenziale des Vertrauens im unternehmerischen Handeln – Implikationen für die Personal- und Organisationsentwicklung. *Coaching-Magazin*, 2/2013, 54-58.

Vertrauens-Managementsysteme für Innovations-Kooperationen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklungsprozessen. In K.M. Möslein, R. Trinczek, D. Böhler, L. Eichler, S. Hallerstedde, K. Krämer, U. Renken, & R. Staples (Hrsg.), *Working Knowledge: Arbeit gestalten in der Innovationsgesellschaft* (S. 26-27). FAU University Press.

Schweer, M., Becke, G., Wohlfart, L., & Sturm, F. (2013). Förderung innovativer Potenziale über demografieorientierte Konzepte. In Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e. V. (Hrsg.), *Gestaltung nachhaltiger Arbeitssysteme* (S. 93-96). GfA-Press.

Schweer, M., Vaske, C. & Lachner, R. (2013). Zur Bedeutung personalen und systemischen Vertrauens in Führungsprozessen. In S. Klinke & H. Rohn (Hrsg.), *RessourcenKultur: Vertrauenskulturen und Innovationen für Ressourceneffizienz im Spannungsfeld normativer Orientierung und betrieblicher Praxis* (S. 85-103). Nomos.

Vaske, A.-K., & Schweer, M. (2013). Zur Bedeutung von Vertrauen für eine geschlechterintegrierende Netzwerkarbeit. In F. Sagebiel (Hrsg.), *Organisationskultur und Macht: Veränderungspotenziale und Gender* (S. 145-157). Lit.

2012

Becke, G., Behrens, M., Bleses, P., Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2012). Achtsame Vertrauensgestaltung zur Förderung von Innovationsprozessen auf individueller und kollektiver Ebene. In Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e.V. (Hrsg.), *Gestaltung nachhaltiger Arbeitssysteme* (S. 947-950). GfA-Press.

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2012). Vertrauen als zentrale Ressource interorganisationaler Kooperationen. *OrganisationsEntwicklung*, 31(1), 18-22.

Vertrauen als Organisationsprinzip in interorganisationalen Kooperationen. In C. Schilcher, M. Will-Zocholl, & M. Ziegler (Hrsg.), *Vertrauen und Kooperation in der Arbeitswelt* (S.103-121). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-531-94327-5_5

Vertrauen als zentrale Ressource der Organisationsberatung: Ausgewählte empirische Befunde zu Vertrauenskulturen und Innovationsmanagement. In H. Möller (Hrsg.), *Vertrauen in Organisationen: Riskante Vorleistung oder hoffnungsvolle Erwartung?* (S. 63-91). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-531-94052-6_4

2011

Basis erfolgreicher Führung: Warum sich eine Vertrauenskultur lohnt. *Wirtschaftspsychologie aktuell*, 18(1), 42-44.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Wolking, M. (2011). Vertrauens-Managementsysteme: Expansion auf dem Boden von Vertrauen. *Praevision*, 4, 6-7.

2009

Frauen auf dem beruflichen Vormarsch? Zu selektiven Wahrnehmungs- und Bewertungsprozessen im Zuge geschlechtstypischer Karrierewege. In M. Schweer (Hrsg.), *Sex and Gender: Interdisziplinäre Beiträge zu einer gesellschaftlichen Konstruktion* (S. 153-170). Peter Lang.

Schweer, M., Vaske, C., & Vaske, A.-K. (2009). Zur Funktionalität und Dysfunktionalität von Misstrauen in virtuellen Organisationen. In K. Meißner & M. Engelen (Hrsg.), *Virtuelle Organisation und Neue Medien 2009: Workshop GeNeMe '09 „Gemeinschaften in Neuen Medien“* (S. 245-256). TUDpress Verlag der Wissenschaften Dresden.

Vaske, A.-K., & Schweer, M. (2009). The Potentials of and Barriers to Gender-Equitable Acting in a Human Resource Development Context: On the Relevance of Women's and Men's Implicit Career Theories. In RWTH Aachen University. Integration Team - Human Resources, Gender and Diversity Management (Eds.), *Going Diverse. Innovative Answers to Future Challenges: International Conference on Gender and Diversity in Science, Technology and Business* (pp. 55-65). Druckerei Frank + Hager.

2003

Replik: Zur Legitimation von Vertrauen als Organisationsprinzip – oder: Systemvertrauen: ein umstrittenes Konstrukt. *Erwägen-Wissen-Ethik*, 2, 384-389.

Vertrauen als Organisationsprinzip: Vertrauensförderung im Spannungsfeld personalen und systemischen Vertrauens. *Erwägen-Wissen-Ethik*, 2, 323-332.

2000

Schweer, M., & Thies, B. (2000). Innovation in Organisationen: Chancen und Risiken im Rahmen organisationaler Veränderungsprozesse. *Verwaltungsrundschau*, 46, 19-22.

Schweer, M., & Thies, B. (2000). Qualitätsmanagement in der Erwachsenenbildung: Eine Bestandsaufnahme der aktuellen Diskussion. In H. G. Holtappels, M. Schweer, & L. Wigger (Hrsg.), *Institut für Erziehungswissenschaft: Schriften* (6. Aufl.). Hochschule Vechta.

1999

Erfolgreiche Mitarbeiterführung durch Vertrauen: ein Artefakt? *Der Rotarier*.

Qualitätssicherung in der Weiterbildung. *GdWZ*, 10, 79-81.

1998

Vertrauen als Basiskomponente erfolgreicher Mitarbeiterführung. *Jahresheft der Sprech-Kontakte*, 3.

Schweer, M., & Bogdan, A. (1998). Erfolgreiche Qualitätszirkel: Nicht ohne Vertrauen im Unternehmen. *io-management*, 67, 24-27.

Schweer, M., & Rosemann, B. (1998). Bedingungen visionärer Führung: Personale Merkmale, Situationswahrnehmung und die Einschätzung der Vorgesetzten-Mitarbeiter-Beziehung. *Verwaltungs-rundschau*, 44, 44-48.

1996

Erwachsenenbildung auf dem Weg ins zweite Jahrtausend. In J. Knoll (Hrsg.), *Internationales Jahrbuch der Erwachsenenbildung* (24. Aufl., S. 241-259). Böhlau.

Schweer, M. & Rosemann, B. (1996). Führungssituation und Führungsverhalten: Eine Untersuchung zu den Bedingungen partizipativer und direkter Führung in bürokratischen Organisationen. *Verwaltungs-rundschau*, 42, 301-305.

Erwachsenenbildung auf dem Weg ins zweite Jahrtausend. In J. Knoll (Hrsg.), *Internationales Jahrbuch der Erwachsenenbildung* (24. Aufl., S. 241-259). Böhlau.

1995

Anmerkungen zur beruflichen Weiterbildung heute. In J. Knoll (Hrsg.), *Internationales Jahrbuch der Erwachsenenbildung* (23. Aufl., S. 158-168). Böhlau.

1992

Rosemann, B., & Schweer, M. (1992). Psychologie der Führung: Theorien und empirische Befunde. In P. Georgogiannis (Hrsg.), *Theorien der Sozialpsychologie* (S. 100-133) (auf Neugriechisch).

Tagungs- und Kongressbeiträge

2022

Schweer, M., & Lachner, R. (2022, September 29-30). *Begegnungen in der Offenen Hochschule - empirische Befunde aus dem Projekt „Verhalten in Organisationen“* [Posterbeitrag]. Kongress „Lernwelten 2022“, Luzern.

2019

(Mai 15). *Über Vertrauen, enttäushtes Vertrauen und Selbstvertrauen - Facetten eines sozialen Phänomens und deren Implikationen für unternehmerisches Handeln* [Vortrag]. Kongress „TRUST – Wo Vertrauen entsteht und wie es wirkt“, München.

Schweer, M., Coners, W., & Siebertz-Reckzeh, K. (2019, September 26-27). *E-Assessment in Bildungsmaßnahmen zur Öffnung der Hochschulen - eine differentiell-psychologische Perspektive* [Posterbeitrag]. E-Prüfungs-Symposium 2019, Siegen. Posterbeitrag zum E-Prüfungs-Symposium. Siegen.

2018

(Januar 25). *LEADER - Ein Pilotprojekt im Spannungsfeld von Vertrauen und Kontrolle* [Vortrag]. „LEADER: Bottom-up – der Weg aus dem europäischen Förderdilemma“ - Zukunftsforum „Ländliche Entwicklung“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), Berlin.

2016

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Lachner, R. (2016, März 3-4). *Zum Stellenwert impliziter Theorien im Kontext differentieller Prognostizierbarkeit - Eine paradigmatische Betrachtung am Beispiel von Alter und Geschlecht in den sozialen Dienstleistungen* [Posterbeitrag]. Tagung „Forschungswelten 2016“, 7. internationaler wissenschaftlicher Kongress für angewandte Pflege- und Gesundheitsforschung, München.

2015

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2015, August 27-28). *Misstrauensdynamiken im organisationalen Kontext - differentielle Analyse und empirische Befunde* [Posterbeitrag]. Tagung „Misstrauen. Interdisziplinäre theoretische, methodische und empirische Zugänge zu Begriff und Praxis der Zentrums für interdisziplinäre Forschung (ZiF)“, Bielefeld.

2013

Möller, H., Schweer, M., Lachner, R., Friederich, Y., & Oellerich, K. (2013, Mai 22-25). *Target-Group-Oriented Gender Trainings - an Innovative Way to Ensure Sustainable Gender Awareness in Organizations. Results from the Cooperative Research Project „Gender MAINStreAMing (GEMAINSAM) - Veränderungen erreichen“* [Posterbeitrag]. Kongress der European Association of Work and Organizational Psychology (EAWOP), Münster.

(April 11). *Bedingungen erfolgreicher Zusammenarbeit zwischen den Generationen: Wie reagiert die Pflegebranche auf den demografischen Wandel?* [Vortrag]. Altenpflegemesse 2013 – Leitmesse der Pflegewirtschaft, Nürnberg.

Schweer, M., & Lachner, R. (2013, September 26). *Vertrauen als Basisvariable geschlechtergerechter Beratungsarbeit* [Workshop]. Fachforum „Geschlechtergerechtigkeit und Beratung“, Kassel.

(September 26). *Genderbewusst beraten. Implikationen aus dem BMBF-Forschungsprojekt GEMAINSAM* [Vortrag]. Fachforum „Geschlechtergerechtigkeit und Beratung“, Kassel.

2012

Becke, G., Behrens, M., Bleses, P., Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2012, Februar 22-24). *Achtsame Vertrauensgestaltung zur Förderung von Innovationsprozessen auf individueller und kollektiver Ebene* [Workshop]. 58. Kongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft, Kassel.

(März 21). *Vertrauen messen und fördern - Instrumente zur Vertrauensgestaltung* [Vortrag]. BALANCE Multikonferenz Arbeitsgestaltung, Nürnberg.

Schweer, M., Oelkers, N., Möller, H., Vaske, A.-K., Friederich, Y., Rohde, J., & Müller-Kalkstein, R. (2012, September 12-13). *Gender MAINStreaMing - Veränderungen erreichen* [Posterbeitrag]. Abschlussstagung des Projektes „Frauen in Spitzenpositionen (FiS)“, Münster.

Vaske, A.-K., Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Friederich, Y. (2012, Januar 16). *Zur Bedeutung von Vertrauen für eine geschlechterintegrierende Netzwerkarbeit* [Vortrag]. Abschlusskonferenz „Veränderungspotenziale von Führungsfrauen in Umwelt und Technik“, Wuppertal.

2010

(Oktober 4-6). *VERMIKO: Vertrauens-Managementsysteme für Innovations-Kooperationen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklungsprozessen* [Posterbeitrag]. Jahreskonferenz des Projektes „BALANCE – Flexibel, stabil und innovativ – Arbeit im 21. Jahrhundert“, Nürnberg.

(Juni 18). *Vertrauen als Organisationsprinzip in Veränderungsprozessen* [(Experten-)Workshop]. Verbundprojekt „8iNNO – Organisationale Achtsamkeit: Basis für Innovationsfähigkeit von Unternehmen“ des Bremer Innovations- und Technologiezentrums Bremen.

(September 22-23). *Vertrauen als Organisationsprinzip und die Rolle von Vertrauen in organisationalen Zusammenhängen* [Vortrag]. Workshop „Arbeit und Vertrauen in unternehmensübergreifenden Konstellationen“ des Verbundprojektes „Trust – Teamwork in unternehmensübergreifenden Kooperationen“, Darmstadt.

(November 5-6). *Vertrauen als zentrale Ressource der Organisationsberatung. Ausgewählte empirische Befunde zu Vertrauenskulturen und Innovationsmanagement* [(Eröffnungs-)Vortrag]. Tagung „Vertrauen. Riskante Vorleistung oder hoffnungsvolle Erwartung?“ der Deutschen Gesellschaft für Supervision e.V., Kassel.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., Thies, B., & Unrath, M. (2010, März 30 - April 1). *Indicators for Trust in Complex Cooperation Based Relationships: First Empirical Findings of the Research Project VERMIKO (Trust Management Systems for Innovation Co-operation in Processes of Developing Products and Services)* [Vortrag]. 9. Internationale Konferenz „Discourse, Power, Resistance“, London.

2009

Schweer, M., & Vaske, A.-K. (2009, Oktober 29-30). *The Potential of and Barriers to Gender-Equitable Acting in a Human Resources Development Context: On the Relevance of Women's and Men's Implicit Career Theories* [Vortrag]. Internationale Tagung „Going Diverse: Innovative Answers to Future Challenges“, Aachen. Vortrag auf der internationalen Tagung „Going Diverse: Innovative Answers to Future Challenges“. RWTH Aachen.

(November 13). *Multiple soziale Kategorisierungen als Determinanten organisationaler Vertrauensgenese* [Vortrag]. Internationale Konferenz „Trust, Culture and Gender“ des Orient Institute for Intercultural Studies, Heilbronn.

Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen

2016

(10. Mai). *Erfolgreiche Führung und Kooperation in Unternehmen der Pflegebranche* [Vortrag]. Alloheim Seniorenresidenzen, Saarbrücken.

2013

Lachner, R., & Schweer, M. (2013, April 8). *Gender Mainstreaming - GEMAINSAM Veränderungen erreichen. Ein Forschungsprojekt zur Erhöhung des Genderbewusstseins in der organisatorischen Praxis* [Vortrag]. Workshop „Erstellen von Gender- und Diversity-Checklisten“, Hannover.

2011

(April 13). *Innovation durch Vertrauen. Perspektiven der Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft am Beispiel des Zentrums für Vertrauensforschung* [Vortrag]. „Oldenburger Dialog“ der Oldenburgischen Industrie- und Handelskammer, Oldenburg.

(Dezember 2-3). *Vertrauen in der Führung: Vertrauen als Schlüsselvariable im Kontext der Unternehmenskultur* [Workshop]. 2. Westerhamer Business-Coachingtage „Leadership meets Coaching“, München.

2010

Schweer, M., & Thies, B. (2010, März 2-3). *Ausblick: wie sich die Ansprüche an Betreiber verändern werden* [Vortrag]. Bundeskonferenz Pflegemarkt 2010 „Setzen sechs! Schulnoten für Pflegeheime – oder: Qualität als Wettbewerbsinstrument“, Düsseldorf.

2009

Beitrag von Univ.-Prof. Dr. Martin K.W. Schweer über das Outing von homosexuellen Fußballspielern im Rahmen der Freitags-Debatte „Schwuler Fußball - ist die Zeit reif fürs Outing?“ im Münchner Merkur am 07.08.2009.

2008

(2008, September 19). *OUT to Succeed? Homosexualität im Berufsleben und Sport* [Vortrag]. Podiumsdiskussion zum „Diversity Day“ der SAP AG, Walldorf.

2007

(Januar 15). *Geschlechtstypische Karrierewege aus der Perspektive der Forschung zur sozialen Wahrnehmung* [Vortrag]. Ringvorlesung „Sex and Gender“, Hochschule Vechta.

(November 8). *Mit Vertrauen ins Topmanagement: geschlechtstypische Blockade oder Eisbrecher?* [Vortrag]. City Science Talk „Alpha Frauen auf dem Mars – Chancen und Fallen in der Männerwelt“ im Österreichischen Rundfunk, Linz.

1999

Erfolgreiche Mitarbeiterführung durch Vertrauen: ein Artefakt? [Vortrag]. Rotary-Club, Oberhausen.

Qualitätssicherung in der Erwachsenenbildung [Vortrag]. Symposium „Qualität in der Aus-, Fort, und Weiterbildung“ der Akademie des DRK e.V., Bonn.

1996

Schweer, M., & Rosemann, B. (1996). Führungssituation und Führungsverhalten: Eine Untersuchung zu den Bedingungen partizipativer und direkter Führung in bürokratischen Organisationen. *Verwaltungsrundschau*, 42, 301-305.

(digitale) Lehr-Lern-Prozesse

Monographien

2002

Schweer, M., & Padberg, J. (2002). *Vertrauen im Schulalltag*. Luchterhand.

1996

Vertrauen in der pädagogischen Beziehung. Hans Huber.

1991

Schweer, M., & Rosemann, B. (1991). *Abschlußbericht der wissenschaftlichen Begleitung im Rahmen der Ausbildung zum Beratungslehrer*. Landesinstitut für Schule und Weiterbildung.

Bewältigungsstrategien in problematischen Interaktionssituationen (Empirische Schul- und Unterrichtsforschung, Bd. 6; zugl. Bochum, Univ., Diss.). Peter Lang.

Herausgeberbände

2025

Lehrer-Schüler-Interaktion: Inhaltsfelder, Forschungsperspektiven und methodische Zugänge (4., überarb. und aktual. Aufl.). Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-45042-7>

2017

Lehrer-Schüler-Interaktion: Inhaltsfelder, Forschungsperspektiven und methodische Zugänge (3., überarb. und aktual. Aufl.). Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-15083-9>

2016

Bildung für nachhaltige Entwicklung in pädagogischen Handlungsfeldern. Grundlagen, Verankerung und Methodik in ausgewählten Lehr-Lern-Kontexten (Psychologie und Gesellschaft 15). Peter Lang.

2013

Pütz, N., Schweer, M., & Logemann, N. (Hrsg.). (2013). *Bildung für nachhaltige Entwicklung: Aktuelle theoretische Konzepte und Beispiele praktischer Umsetzung* (Psychologie und Gesellschaft 11). Peter Lang.

2008

Lehrer-Schüler-Interaktion: Inhaltsfelder, Forschungsperspektiven und methodische Zugänge (2., völlig überarb. Aufl.). Springer VS.

2001

Aktuelle Aspekte medienpädagogischer Forschung und Praxis. Westdeutscher Verlag.

2000

Lehrer-Schüler-Interaktion: Pädagogisch-psychologische Aspekte des Lehrens und Lernens in der Schule. Leske + Budrich.

1994

Kliebisch, U., Schweer, M., Wach, J., & Heckel, H. (Hrsg.). (1994). *AIDS: Ein Konzept mit Materialien für den Projektunterricht*. Winkler.

Buch- und Zeitschriftenbeiträge

2025

Schweer, M., Thies, B., & Lachner, R. Soziale Wahrnehmungsprozesse und unterrichtliches Handeln. In M. Schweer (Hrsg.) *Lehrer-Schüler-Interaktion. Inhaltsfelder, Forschungsperspektiven und methodische Zugänge* (4., überarb. und aktual. Aufl., S. 95–120). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-658-45042-7_4

Vertrauen im Klassenzimmer. In M. Schweer (Hrsg.) *Lehrer-Schüler-Interaktion. Inhaltsfelder, Forschungsperspektiven und methodische Zugänge* (4., überarb. und aktual. Aufl., S. 501–526). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-658-45042-7_22

2024

Lehrer-Schüler-Verhältnis. In M. Götz, A. Hartinger, F. Heinzl, J. Kahlert, S. Miller, & U. Sandfuchs (Hrsg.), *Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik* (5. vollst. überarb. u. erw. Aufl., S. 292-296). Julius Klinkhardt.

2023

Baumert, B., Rau, F., Bauermeister, T., Döhrmann, M., Ewig, M., Friederich, Y., Haas, T., Kütke, E., Loth, G., Rusert, K., Schaller, M., Schröder, L., Schweer, M., Stein, M., & Vierbuchen, M.C. (2023). Lost in Transformation? Chancen und Herausforderungen für inklusiven Unterricht im Angesicht der digitalen Transformation. In D. Ferencik-Lehmkuhl, I. Huynh, C. Laubmeister, C. Lee, C. Melzer, I. Schwank, H. Weck, & K. Ziemer (Hrsg.), *Inklusion digital! Chancen und Herausforderungen inklusiver Bildung im Kontext von Digitalisierung* (S. 33-48). Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.25656/01:26301>

2022

Schweer, M., & Friederich, Y. (2022). Differentielle Förderung in hybriden Lernsettings - Implikationen aus dynamisch-transaktionaler Perspektive. In N. Harsch, M. Jungwirth, Y. Noltensmeier, M. Stein, & N. Willenberg (Hrsg.), *Diversität Digital Denken - The Wider View* (S. 435-437). WTM.

2021

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Hake, R. (2021). Facetten und Konsequenzen von Vertrauen und Misstrauen in der pädagogischen Beziehung. In G. Hagenauer & D. Raufelder (Hrsg.), *Soziale Eingebundenheit: Sozialbeziehungen im Fokus von Schule und Lehrer*innenbildung* (S. 71-84). Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830992660>

2019

Schweer, M., & Ziro, P. (2019). Zur Qualität interpersonaler Beziehungen im Klassenzimmer. In E. Kiel, B. Herzig, U. Maier, & U. Sandfuchs (Hrsg.), *Handbuch Unterrichten an allgemeinbildenden Schulen* (S. 342-350). Julius Klinkhardt.

Soziale Wahrnehmung im Unterricht - Grundlage pädagogischer Beziehungen. In U. Herrmann (Hrsg.), *Pädagogische Beziehungen - Grundlagen - Praxisformen - Wirkungen* (S. 61-72). Beltz Juventa.

2018

Evaluation der Lehre. In D. H. Rost, J. R. Sparfeldt & S. R. Buch (Hrsg.), *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie* (5., überarbeitete und erweiterte Auflage, S. 176-185). Beltz.

2017

Schweer, M., & Friederich, Y. (2017). Studentische Lehr-Lern-Videos als Basis für kompetenzorientierte Prüfungsformen in der Medienbildung angehender Pädagog*innen. In Universität Bremen (Hrsg.), *Abstractband des E-Prüfungs-Symposium (ePS)* (S.68-69).

Schweer, M., & Plath, C. Bildung für nachhaltige Entwicklung als pädagogische Herausforderung: Zur Bedeutung von Vertrauen in Lehr-Lern-Prozessen. *Der pädagogische Blick*, (1), 30-41.

Vertrauen im Klassenzimmer. In M. Schweer (Hrsg.), *Lehrer-Schüler-Interaktion: Inhaltsfelder, Forschungsperspektiven und methodische Zugänge* (3., überarb. und aktual. Aufl., S. 523-545). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-531-91104-5_22

Schweer, M., Thies, B., & Lachner, R. (2017). Soziale Wahrnehmungsprozesse und unterrichtliches Handeln: Eine dynamisch-transaktionale Perspektive. In M. Schweer (Hrsg.), *Lehrer-Schüler-Interaktion: Inhaltsfelder, Forschungsperspektiven und methodische Zugänge* (3., überarb. und aktual. Aufl., S. 121-145). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-658-15083-9_5

2016

Schweer, M., Müller, B., & Friederich, Y. (2016). Zur grundlegenden Bedeutung von Vertrauen im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule. In M. Schweer (Hrsg.), *Bildung für nachhaltige Entwicklung in pädagogischen Handlungsfeldern: Grundlagen, Verankerung und Methodik in ausgewählten Lehr-Lern-Kontexten* (S. 125-147). Peter Lang.

Schweer, M., Plath, C., & Benardt, J. Vertrauen und BNE: Ausgewählte Ergebnisse eines universitären Lehr-Forschungs-Projekts. In M. Schweer (Hrsg.), *Bildung für nachhaltige Entwicklung in pädagogischen Handlungsfeldern: Grundlagen, Verankerung und Methodik in ausgewählten Lehr-Lern-Kontexten* (S. 149-173). Frankfurt a.M.: Peter Lang.

2014

Schulte-Pelkum, J., Schweer, M., & Pollak, B. Dyadic Trust Relations between Teachers and Students – an Empirical Study about Conditions and Effects of Perceived Trustworthiness in the Classroom from a Differential Perspective. *Schulpädagogik heute*, 9. https://www.uni-vechta.de/fileadmin/user_upload/Paedagogische_Psychologie/Dateien_Anrisse/2014-03-01_Sh9_Forschung_02_Schulte-Pelkum_et_al.pdf

Lehrer-Schüler-Verhältnis. In W. Einsiedler, M. Götz, A. Hartinger, F. Heinzel, J. Kahlert, & U. Sandfuchs (Hrsg.), *Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik* (4. Aufl., S. 251-255). Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.36198/9783838585772>

2013

Schweer, M., & Gerwinat, A. (2013). Vertrauen als zentrale Beziehungsvariable im Kontext von BNE. In N. Pütz, M. Schweer, & N. Logemann (Hrsg.), *Bildung für nachhaltige Entwicklung: Aktuelle theoretische Konzepte und Beispiele praktischer Umsetzung* (S. 83-101). Peter Lang.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Bente, A. (2013). E-Prüfungssimulationen zur Vorbereitung auf Multiple-Choice-Klausuren – ausgewählte Ergebnisse einer Pilotstudie zum studentischen Urteil. In M. Krüger & M. Schmees (Hrsg.), *E-Assessments in der Hochschullehre: Einführung, Positionen & Einsatzbeispiele* (S. 123-142). Peter Lang.

2012

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Lachner, R. (2012). Hybride Lernarrangements aus differentiell-psychologischer Perspektive. In M. Schweer (Hrsg.), *Medien in unserer Gesellschaft: Chancen und Risiken* (S. 185-202). Peter Lang.

2011

Schweer, M., & Lachner, R. (2011). Verantwortungsgefühl fördern durch Vertrauen: Zu den Bedingungen gelingender Lehrer-Schüler-Beziehungen. *Schulmagazin* 5-10, 79(11), 7-10.

Lehrer-Schüler-Verhältnis. In W. Einsiedler, M. Götz, A. Hartinger & F. Heinzel (Hrsg.), *Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik* (3. Aufl., S. 237-241). Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt.

2010

Pütz, N., Schweer, M., Geissler, F., Thies, B., & Gerwinat, A. (2010). Das Gartenlabor: Ergebnisse einer Pilotstudie zu den Effekten eines offeneren, situierten Botanikunterrichts in der Sekundarstufe I. *Unterrichtswissenschaft*, 38(4), 366-384.

Evaluation der Lehre. In D. Rost (Hrsg.), *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie* (4. Aufl., S. 175-189). Beltz.

Vertrauen in Erziehungs- und Bildungsprozessen. In M. Schweer (Hrsg.), *Vertrauensforschung 2010: A State of the Art* (S. 151-172). Peter Lang.

2009

Vertrauen als Basis: Sozialklima in der Schule. *Schulmagazin* 5-10, 9, 5-8.

Siebertz-Reckzeh, K., Schweer, M., Kruse, C., Moschner, B., & Wernke, S. (2009). E-Learning in Großveranstaltungen. In H.-J. Appelrath & L. Schulze (Hrsg.), *Auf dem Weg zu exzellentem E-Learning: Vernetzung und Kooperation der Hochschullehre in Niedersachsen* (S. 103-113). Waxmann.

2008

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2008). E-Learning im Rahmen der Vermittlung psychologischer Basis-kompetenzen in der Lehramtsausbildung: Potenziale zur Optimierung der Hochschullehre in Großveranstaltungen. In S. Zauchner, P. Baumgartner, E. Blaschitz, & A. Weisenbäcker (Hrsg.), *Offener Bildungsraum Hochschule: Freiheiten und Notwendigkeiten* (S. 337-338). Waxmann.

Interpersonales Vertrauen und unbedingte Wertschätzung: Potenziale der Förderung pädagogischer Kompetenzen. In E. Rohmann, M. Herner, & D. Fetchenhauer (Hrsg.), *Sozialpsychologische Beiträge zur Positiven Psychologie: Eine Festschrift für Hans-Werner Bierhoff* (S.146-165). Pabst.

Vertrauen im Klassenzimmer. In M. Schweer (Hrsg.), *Lehrer-Schüler-Interaktion: Inhaltsfelder, Forschungsperspektiven und methodische Zugänge* (2., völlig überarbeitete Aufl., S. 547-565). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-531-91104-5_22

Schweer, M., Gerwinat, A., & Söker, M. (2008). Pädagogisch-psychologische Kompetenzen von Sportlehrkräften: Ergebnisse einer Pilotstudie zu deren handlungsleitenden Kognitionen. In V. Oesterhelt, J. Hoffmann, M. Schimanski, M. Scholtz, & H. Alterberger (Hrsg.), *Sportpädagogik im Spannungsfeld gesellschaftlicher Erwartungen, wissenschaftlicher Ansprüche und empirischer Befunde* (S. 306-308). Czwalina.

2007

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2007). eLLa ψ : Konzeptuelle Überlegungen zur hochschulübergreifenden Umsetzung von eLearning im Rahmen der Vermittlung psychologischer Basiskompetenzen in der Lehrerausbildung. In M. Merkt, K. Mayrberger, R. Schulmeister, A. Sommer, & I. van den Berk (Hrsg.), *Studieren neu erfinden - Hochschule neu denken* (S. 419).Waxmann.

2006

Schweer, M., & Bertow, A. (2006). Vertrauen und Schulleistung. In M. Schweer (Hrsg.), *Bildung und Vertrauen* (S. 73-85). Peter Lang.

Schweer, M., & Lukaszewski, F. (2006). Alte und Neue Medien im Kindesalter. In M. Schweer (Hrsg.), *Das Kindesalter: Ausgewählte pädagogisch-psychologische Aspekte* (S. 133-148). Peter Lang.

Evaluation der Lehre. In D. Rost (Hrsg.), *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie* (3. Aufl., S. 168-174). Beltz.

Innovation durch Evaluation? Eine kritische Analyse hochschulpolitischer Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Lehre. *Bildung & Erziehung*, 49, 158-168.

Schweer, M., Lukaszewski, F., & Bertow, A. (2006). Neue Medien im Kindesalter. In I. Hertzstell, S. Blaschke, I. Loisch & C. Hanckel (Hrsg.), *Vom Nürnberger Trichter zum Laptop* (S. 118-131). Deutscher Psychologen Verlag.

2005

Schweer, M., & Lukaszewski, F. (2005). (Neue) Medien, Vertrauen und die Bildung jugendkultureller Identitäten. *merz*, 5, 51-55.

2004

Schweer, M., & Padberg, J. (2004). Entwicklung einer Vertrauenskultur: Sich für Schülerinnen und Schüler und Eltern Zeit nehmen. *Schulmagazin* 5-10, 1, 5-8.

Möglichkeiten und Grenzen evaluativer Maßnahmen bei eLearning-Angeboten. In J. Schiewe (Hrsg.), *E-Learning in Geoinformatik und Fernerkundung* (S. 147-153). Wichmann.

Sportpsychologische Unterstützung zur Wertschätzung des Schulsports. *SPORT und mehr*, 2, 12-13.

Vertrauen und soziale Unterstützung in der pädagogischen Beziehung. *Bildung und Erziehung*, 3, 279-288. <https://doi.org/10.7788/bue.2004.57.3.279>

2003

Schweer, M., & Lukaszewski, F. (2003). Jugend und Medien. In M. Schweer (Hrsg.), *Das Jugendalter: Perspektiven pädagogisch-psychologischer Forschung* (S. 27-42). Peter Lang.

Schweer, M., & Lukaszewski, F. (2003). Lehramtsanwärter und „Neue Medien“: Eine empirische Untersuchung bei Studierenden von Lehramtsfächern. *System Schule*, 1, 21-28.

Schülerdemokratie: Mitbestimmung in der Schule. Rezension. *Pädagogische Führung*, 4, 221.

Vertrauen zwischen Lehrern und Schülern schaffen: Notwendigkeit und Möglichkeiten angstfreien Lernens. *Schulmagazin*, 3, 9-12.

2002

Schweer, M., & Lukaszewski, F. (2002). Neue Medien in der Grundschule: Erste empirische Befunde zum Nutzungsverhalten von Kindern im Grundschulalter. *Lernwelten*, 4, 229-232.

Medienkompetenz und Neue Medien im Spannungsfeld zwischen Schule und Beruf. In D. Lindau-Bank (Hrsg.), *Leistungsfähige Schulen* (S. 109-120). Asanger.

2001

Evaluation der Lehre. In D. Rost (Hrsg.), *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie* (2. Aufl., S. 159-164). Beltz.

Medien im Alltag. In M. Schweer (Hrsg.), *Aktuelle Aspekte medienpädagogischer Forschung* (S. 9-19). Westdeutscher Verlag.

2000

Schweer, M., & Thies, B. (2000). Qualitätsmanagement in der Erwachsenenbildung: Eine Bestandsaufnahme der aktuellen Diskussion. In H. G. Holtappels, M. Schweer, & L. Wigger (Hrsg.), *Institut für Erziehungswissenschaft: Schriften* (6. Aufl.). Hochschule Vechta.

Schweer, M., & Thies, B. (2000). Schulentwicklung in der Praxis: Probleme, Perspektiven und Chancen. *System Schule*, 4, 117-122.

Schweer, M., & Thies, B. (2000). Situationswahrnehmung und interpersonales Verhalten im Klassenzimmer. In M. Schweer (Hrsg.), *Lehrer-Schüler-Interaktion: Pädagogisch-psychologische Aspekte des Lehrens und Lernens in der Schule* (S. 59-78). Leske + Budrich.

Evaluation universitärer Lehre: Situation und Perspektiven. In O. Peithmann & J. Wöllecke (Hrsg.), *Modellevaluation des Studienganges Umweltwissenschaften in Vechta* (S. 7-12). Hochschule Vechta.

Innovation, Partizipation, Evaluation: Die Qualität universitärer Lehre auf dem Prüfstand. In W. Kürschner, H. von Laer, & V. Schulz (Hrsg.), *Humboldt adieu? Hochschule zwischen Autonomie und Fremdbestimmung* (S. 179-197). LIT.

Vertrauen als basale Komponente der Lehrer-Schüler-Interaktion. In M. Schweer (Hrsg.), *Lehrer-Schüler-Interaktion: Pädagogisch-psychologische Aspekte des Lehrens und Lernens in der Schule* (S. 129-138). Leske + Budrich.

1999

Schweer, M., & Rosemann B. (1999). Bildung: Ein Konstrukt im Spannungsfeld pädagogischer und psychologischer Forschung. Einige Anmerkungen zur Interdisziplinarität zweier Wissenschaftsbereiche. In U. Reulecke, B. Rosemann, & B. Zimolong (Hrsg.), *Bochumer Berichte zur Angewandten Psychologie (Nr. 16.)*. Ruhr-Universität Bochum.

Der Lehrer als Forschungsgegenstand: Determinanten der Effektivität pädagogischen Handelns. In B. Hannover, U. Kittler, & H. Metz-Göckel (Hrsg.), *Sozialkognitive Aspekte der Pädagogischen Psychologie* (S. 28-40). Die blaue Eule.

Qualitätssicherung in der Weiterbildung. *GdWZ*, 10, 79-81.

1998

Vertrauensförderndes Dozentenverhalten: Ansatzpunkte zur Optimierung universitärer Lehre. *Bildung und Erziehung*, 51, 149-159.

Vertrauensbildende Maßnahmen in Lehr- und Lernprozessen. *Jahresheft der Sprech-Kontakte*, 3.

Evaluation der Lehre. In D. Rost (Hrsg.), *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie* (S. 122-125). Beltz.

Individuelle Drehbücher für den Unterricht: Einige Überlegungen zu den Bedingungen situationspezifischen Lehrerverhaltens. *System Schule*, 2, 84-91.

1997

Bedingungen interpersonalen Vertrauens zum Lehrer: Implizite Vertrauenstheorie, Situationswahrnehmung und Vertrauensaufbau bei Schülern. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 44, 143-151.

Determinanten interpersonalen Vertrauens zwischen Lehrenden und Lernenden. In U. Kittler & H. Metz-Göckel (Hrsg.), *Pädagogische Psychologie in Erziehung und Organisation* (S. 43-54). Die blaue Eule.

Eine differentielle Theorie interpersonalen Vertrauens: Überlegungen zur Vertrauensbeziehung zwischen Lehrenden und Lernenden. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 44, 2-12.

Interpersonales Vertrauen, Ausbildungsatmosphäre und persönlicher Lernerfolg: Eine empirische Untersuchung zu den Korrelaten erlebten Vertrauens in der pädagogischen Beziehung. *Empirische Pädagogik*, 11, 447-466.

Möglichkeiten der Vertrauensförderung im Schulalltag: Ergebnisse einer Lehrerbefragung. *Schule heute*, 37(10), 13-14.

Vertrauensaufbau und soziale Interaktion zwischen Lehrenden und Lernenden. In M. Schweer (Hrsg.), *Interpersonales Vertrauen: Theorien und empirische Befunde* (S. 203-236). Westdeutscher Verlag.

„Wenn Schüler ihren Lehrern nicht mehr vertrauen...“ - Eine empirische Untersuchung zur Bedeutung von Vertrauensverlusten aus der Schülerperspektive. *Pädagogische Welt*, 51, 376-379.

1996

Subjektive Theorien interpersonalen Vertrauens in der pädagogischen Beziehung. *Zeitschrift für Sozialisationsforschung und Erziehungssoziologie*, 16, 299-313.

Schweer, M., & Thies, B. (1996). Bedingungen des Vertrauensabbruchs in der pädagogischen Beziehung: Wenn Studierende aufhören, ihren Dozenten zu vertrauen. *Beiträge zur Hochschulforschung*, 4, 343-355.

Vertrauen zum Lehrer: Ein pädagogisch relevantes Phänomen? Ergebnisse einer Schülerbefragung. *Schule heute - Information und Meinung*, 36, 24-25.

Innovation durch Evaluation? Eine kritische Analyse hochschulpolitischer Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Lehre. *Bildung & Erziehung*, 49, 158-168.

Schweer, M., & Rosemann, B. (1996). Evaluation universitärer Lehre und der Wissenszuwachs bei den Studierenden. *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie*, 10, 175-180.

Erwachsenenbildung auf dem Weg ins zweite Jahrtausend. In J. Knoll (Hrsg.), *Internationales Jahrbuch der Erwachsenenbildung* (24. Aufl., S. 241-259). Böhlau.

1995

Schweer, M., & Rosemann, B. Qualität der Lehre: Bedingungsvariablen des studentischen Urteils. *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie*, 9, 189-196.

Anmerkungen zur beruflichen Weiterbildung heute. In J. Knoll (Hrsg.), *Internationales Jahrbuch der Erwachsenenbildung* (23. Aufl., S. 158-168). Böhlau.

Studieren an verwaltungsinternen Fachhochschulen. Studienmotive, Studienprobleme und Arbeitsverhalten von Beamtenanwärtern. *Verwaltungsrundschau*, 41, 109-113.

Schweer, M., & Rosemann, B. Lernen in Gruppen. Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von Gruppenarbeit. *Rheinhausener Gespräche zur Theorie und Praxis der Berufsbildung*, 3, 57-71.

1994

Pädagogisch-psychologische Aspekte der Sexualerziehung im Zeitalter von AIDS. In U. Kliebisch (Hrsg.), *AIDS. Eine Herausforderung zum ganzheitlichen Denken* (S. 11-53). Winkler.

Schweer, M., & Heckel, H. Zwischen bloßen Fakten und nackten Tatsachen: Sexualaufklärung aus lerntheoretischer Sicht. In U. Kliebisch (Hrsg.), *AIDS. Eine Herausforderung zum ganzheitlichen Denken* (S. 193-239). Winkler.

1993

Aufbau von verwaltungsinternen Fachhochschulen in den neuen Bundesländern. Ergebnisse einer Befragung zur Studiensituation aus Sicht der Studenten. *Verwaltungsrundschau*, 39, 193-198.

1992

Problematische Unterrichtssituationen: Bewältigungsstrategien von Lehrern und Schülern im Klassenzimmer. *Zeitschrift für Pädagogik und Schulalltag*, 47, 79-83.

1989

Determinanten der Studienleistung: Ergebnisse einer Befragung von Seminarteilnehmern zu ihren Klausurergebnissen. In U. Reulecke & B. Rosemann & B. Zimolong (Hrsg.), *Bochumer Berichte zur Angewandten Psychologie* (Nr. 10.). Ruhr-Universität Bochum.

Tagungs- und Kongressbeiträge

2025

Schweer, M., & P. Dammann (2025, März 26). *Lehren und Lernen mit und über Künstliche Intelligenz – Erfahrungen aus einem innovativen Pilotprojekt an der Universität* [Vortrag]. Fachtagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik, Frankfurt.

2024

Schweer, M., Friederich, Y. & Siebertz-Reckzeh, K. (2024, Juni 28). *Zur Relevanz von Vertrauen für das studentische Erleben psychischer Gesundheit im Kontext des erweiterten Bildungsraums - Implikationen aus dynamisch-transaktionaler Perspektive* [Posterbeitrag]. Junges Forum für Medien und Hochschulentwicklung, Vechta.

(06. Juni). *Vertrauen im Kontext des Selbststudiums* [Konferenzbeitrag]. University:Future Festival des Hochschulforums Digitalisierung und der Stiftung Innovation in der Hochschullehre.

Schweer M., Dammann, P. & Nichau, F. (2024, März 21-22). *Hürden digitaler und digital unterstützter Lehrformate aus Lehrenden- und Studierendenperspektive* [Posterpräsentation]. Di-KuLe-Symposium, Bamberg. <https://doi.org/10.20378/irb-94739>

2022

Schweer, M. & Lachner, R. (2022, September 29-30) *Begegnungen in der Offenen Hochschule - empirische Befunde aus dem Projekt „Verhalten in Organisationen“* [Posterbeitrag]. Kongress „Lernwelten 2022“, Luzern.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Nichau, F. (2022, September 6-9). *Transformation der Hochschullehre - Überlegungen aus differentiell-psychologischer Perspektive* [Posterbeitrag]. 50. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik, Paderborn.

2021

Schweer, M. K.W., & Friederich, Y. (2021, September 8-10). *Differentielle Förderung in hybriden Lernsettings – Implikationen aus dynamisch-transaktionaler Perspektive* [Posterbeitrag]. Online-Tagung „Diversität Digital Denken – The Wider View“, Münster.

2019

Schweer, M., Coners, W., & Siebertz-Reckzeh, K. (2019, September 26-27). *E-Assessment in Bildungsmaßnahmen zur Öffnung der Hochschulen - eine differentiell-psychologische Perspektive* [Posterbeitrag]. E-Prüfungs-Symposium, Siegen.

2018

(September 27-28). *Förderung psychologischer Schlüsselkompetenzen für professionelles Handeln im Lehramt* [Vortrag]. Fachtagung „Beratung und (Selbst-)Reflexion in der Lehrer*innenbildung, Vechta.

Schweer, M., & Friederich, Y. (2018, Oktober 18). *Teach the Teacher! - Pädagogisch-psychologische Implikationen zum gelingenden Einsatz digitaler Technologien in der studentischen Lehramtsausbildung* [Posterbeitrag]. Fachtagung „Lehren und Lernen mit digitalen Medien“, Kaiserslautern.

2017

Schweer, M., & Friederich, Y. (2017, September 19-20). *Studentische Lehr-Lern-Videos als Basis für kompetenzorientierte Prüfungsformen in der Medienbildung angehender Pädagog*innen* [Posterbeitrag]. 4. E-Prüfungs-Symposium (ePS), Bremen.

2014

Schweer, M., Plath, C., & Müller, B. (2014, Juni 13). *Vertrauensförderung in der Umweltbildung. Entwicklung und Erprobung modularer Ausbildungselemente in der universitären Lehramtsausbildung für die pädagogische Arbeit mit Jugendlichen im Bereich 'Bildung für nachhaltige Entwicklung'* [Posterbeitrag]. Duisburger Umwelttage, Duisburg.

2013

Schweer, M., Pollak, B., & Schulte-Pelkum, J. (2013, September 2-3). *VermaS: Vertrauen macht Schule – Vertrauen als zentrales Element positiver Schulentwicklung* [Posterbeitrag]. Konferenz „Forschendes Lernen: Forum für gute Lehre“, Potsdam.

2012

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Petermann, E. (2012, März 15-16). *Hybride Lernarrangements im Kontext der Hochschullehre. Implikationen für die Vertrauensbeziehung zwischen Lehrenden und Lernenden* [Posterbeitrag]. Tagung „GML2 – Grundfragen Multimedialen Lehrens und Lernens“, Berlin.

Siebertz-Reckzeh, K., Schweer, M., & Bente, A. (2012, März 8). *Konzeptuelle Überlegungen zu hybriden Lernarrangements aus differentieller Perspektive* [Posterbeitrag]. Tagung „DOSS – Dortmund Spring School for Academic Staff Developers“, Dortmund.

2010

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Lachner, R. (2010, März 11-12). *Evaluation hybrider Lernarrangements in der universitären Lehre - zur Notwendigkeit einer differentiellen Perspektive* [Posterbeitrag]. Tagung „GML² 2010 – Grundfragen Multimedialen Lehrens und Lernens“, Berlin.

2008

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2008, September 16-18). *E-Learning im Rahmen der Vermittlung psychologischer Basiskompetenzen in der Lehramtsausbildung. Potenziale zur Optimierung der Hochschullehre in Großveranstaltungen* [Posterbeitrag]. 13. Europäische Jahrestagung „Offener Bildungsraum Hochschule: Freiheiten und Notwendigkeiten“ der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft, Krams.

(Mai, 1). *Masterstudiengänge der Sportpsychologie* [Vortrag]. 40. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie, Bern.

2007

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2007, September 12-14). *eLLa Ψ: Konzeptuelle Überlegungen zur hochschulübergreifenden Umsetzung von eLearning im Rahmen der Vermittlung psychologischer Basiskompetenzen in der Lehrerbildung* [Posterbeitrag]. 12. Europäische Jahrestagung „Studieren neu erfinden – Hochschule neu denken“ der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft, Hamburg.

Schweer, M., Gerwinat, A., & Söker, M. (2007, Juni 8). *Pädagogisch-psychologische Kompetenzen von Sportlehrkräften. Ergebnisse einer Pilotstudie zu deren handlungsleitenden Kognitionen* [Posterbeitrag]. Jahrestagung der dvs-Sektion Sportpädagogik, Augsburg.

2006

(September 21). *Studienanfänger und die Genese von Vertrauen zum Dozenten. Eine empirische Studie zur Studieneingangsphase* [Posterbeitrag]. 45. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie, Nürnberg.

2005

(Oktober 22-26). *Bachelor- und Masterstudiengänge in der Lehramtsausbildung: Perspektiven und Probleme* [Vortrag]. 30. Jahreskonferenz der Association for Teacher Education in Europe (ATEE), Amsterdam.

(November 17-19.). *Sportpsychologische Basics im Sportunterricht* [Vortrag]. Jahreskongress „Der Wandel des Sportlehrerberufs“ der deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs), Tübingen.

2004

(April 24). *Nationale Bildungsstandards: Einige Anmerkungen aus pädagogisch-psychologischer Perspektive* [Vortrag]. Gothaer Forum zum Geographieunterricht, Gotha.

(September 6-10). *Neue Medien im Kindesalter* [Vortrag]. „Vom Nürnberger Trichter zum Laptop? Schule zwischen kognitivem und sozial-kognitivem Lernen“ - 16. Bundeskonferenz für Schulpsychologie, Nürnberg.

2000

(Mai 22-23). *Evaluation universitärer Lehre: Situation und Perspektiven* [Vortrag]. Tagung „Evaluation Curriculum Umweltwissenschaften“ des Instituts für Umweltwissenschaften, Vechta.

(Februar 13). *Vertrauen als Motor pädagogischen Handelns. Jugendliche im Spannungsfeld sozialer Beziehungen* [Vortrag]. 4. Dortmunder Symposion für Pädagogische Psychologie, Dortmund.

1998

(Februar 13). *Der Lehrer als Forschungsgegenstand. Determinanten der Effektivität pädagogischen Handelns* [Vortrag]. 3. Dortmunder Symposion für Pädagogische Psychologie, Dortmund.

1997

(September 29 – Oktober 1). *Qualität der Lehre: ‚Innovation durch Partizipation‘* [Vortrag]. 6. Fachgruppentagung „Pädagogische Psychologie“ der DGPs, Frankfurt.

1996

(Februar 16). *Determinanten interpersonalen Vertrauens zwischen Lehrenden und Lernenden* [Vortrag]. 2. Dortmunder Symposion für Pädagogische Psychologie, Dortmund.

1992

Schulische Beratung in Theorie und Praxis. Ergebnisse einer Begleituntersuchung zur Kompatibilität von Zielsetzung und Realisierbarkeit im Rahmen der Ausbildung zum Beratungslehrer [Vortrag]. 10. Kongress für Schulpsychologie, Heidelberg.

Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen

2024

Schweer, M., Friederich, Y., & Dammann, P. (2024, April 26). *Pädagogisches Handeln im inklusiv-digitalen Unterricht aus differentiell-psychologischer Perspektive* [Workshop]. 7. Pädagogischer Tag des Zentrums für Lehrer*innenbildung zum Thema „Gleichberechtigte Teilhabe aller Schüler*innen – Gestaltung inklusiver Lernumgebungen im Kontext Schule“, Vechta.

2023

(2023, Februar 23). *Vertrauen als psychologische Ressource gelingender Lehr-Lern-Prozesse im erweiterten Bildungsraum* [Vortrag]. Digitale Werkstatt-Konferenz des Projektes ViBeS zum Thema „Digitale Transformationen in hochschulischer Bildung gestalten“.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Friederich, Y. (2023, Mai 12). *Facetten einer gelingenden (digital unterstützten) Inklusion - Betrachtungen aus einer differentiell-psychologischen Perspektive* [Workshop]. 6. Pädagogischer Tag „Schüler*innen mit Migrations- und/oder Fluchterfahrung am Lernort Schule begleiten“ des Zentrums für Lehrer*innenbildung, Vechta.

2010

(Januar 26). *Hybride Lernarrangements* [Vortrag]. Ringvorlesung „Medien in unserer Gesellschaft: Chancen und Risiken. Interdisziplinäre Beiträge zu einer stetigen Herausforderung“, Vechta.

2009

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2009, März 12-13). *Netzbasierte Phasen im Rahmen der Präsenzlehre zur Etablierung von eLearning im Lehr-Lern-Prozess* [Vortrag]. Tagung „GML² 2009 – Grundfragen Multimedialen Lehrens und Lernens“, Berlin.

2000

Medienkompetenz und ‚Neue Medien‘ im Spannungsfeld zwischen Schule und Beruf [Vortrag]. Lehrerweiterbildung, Vechta.

1999

Qualitätssicherung in der Erwachsenenbildung [Vortrag]. Symposium „Qualität in der Aus-, Fort- und Weiterbildung“ der Akademie des DRK e.V., Bonn.

1998

Innovation, Partizipation, Evaluation: Die Qualität universitärer Lehre auf dem Prüfstand [Vortrag]. Ringvorlesung, Vechta.

(August 12). *Vertrauensbildende Maßnahmen in Lehr- und Lernprozessen* [Vortrag]. Bochumer Sprechkontakte, Bochum.

Sportpsychologie

Monographien

2018

Kinder und Jugendliche im Leistungssport – eine Herausforderung für Eltern und Trainer. Ein pädagogisch-psychologischer Leitfaden (Sport und gesellschaftliche Perspektiven 3; 2., vollst. überarbeitete und erw. Aufl.). Peter Lang. (unter Mitarbeit von E. Petermann, M. Söker und P. Ziro)

2017

Mentale Fitness im Golf: Sportpsychologische Grundlagen und Übungen für den Freizeit- und Leistungssport (Sport und gesellschaftliche Perspektiven 6). Peter Lang. (unter Mitarbeit von Jana Pithan)

2015

Mentale Fitness im Tennis. Sportpsychologische Grundlagen und Übungen für den Freizeit- und Leistungssport (Sport und gesellschaftliche Perspektiven 5; 2., vollst. überarbeitete und erw. Aufl.). Peter Lang. (unter Mitarbeit von Jana Benarndt)

2014

Wer aufgibt, wird nie Sieger! 40 Lektionen zur Steigerung der mentalen Fitness. Frank & Timme.

2012

Psychologie im Leistungssport. Ein Ratgeber für die Praxis mit Beiträgen prominenter Athletinnen und Athleten (Sport und gesellschaftliche Perspektiven 4). Peter Lang. (unter Mitarbeit von E. Petermann, M. Söker & J. Padberg)

2011

Kinder und Jugendliche im Leistungssport - eine Herausforderung für Eltern und Trainer. Ein pädagogisch-psychologischer Leitfaden (Sport und gesellschaftliche Perspektiven 3). Peter Lang. (unter Mitarbeit von E. Petermann und M. Söker)

2007

Mentale Fitness im Tennis. Das Aufbauprogramm (Psychologie und Gesellschaft 6). Peter Lang.

2005

Mentale Fitness im Sport. Das Basisprogramm. Roderer.

2002

Bibliographie: Neue Medien im Unterricht. Athena.

Herausgeberbände

2018

Sexismus und Homophobie im Sport: Interdisziplinäre Perspektiven auf ein vernachlässigtes Forschungsfeld. Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-19538-0>

2008

Sport in Deutschland: Bestandsaufnahmen und Perspektiven (Sport und gesellschaftliche Perspektiven 1). Peter Lang.

2006

Vertrauen im Leistungssport (Psychologie und Gesellschaft 4). Peter Lang.

Buch- und Zeitschriftenbeiträge

2023

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2023). Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt - Impulse zur Entwicklung der Vereinskultur. In Bundesstiftung Magnus Hirschfeld (Hrsg.), *Queere Vielfalt im Fußball. Perspektiven aus Forschung und Praxis* (S. 112-129). Budrich. <https://doi.org/10.3224/84742677>

2022

Schweer, M., Ziro, P., & Alkewitz, D. (2022). Empirische Befunde zur Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt im organisierten (Fußball-)Sport. In C. Bermeitinger & W. Greve (Hrsg.), *52. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie. Abstracts* (S. 790). Papst.

2020

Schweer, M., & Küth, S. (2020). Lesbische Frauen und schwule Männer in Sportvereinen - sozial-psychologische Implikationen einer bislang wenig sichtbaren Herausforderung für den Sport. In J. Conrads & J. von der Heyde (Hrsg.), *Bewegte Körper - Bewegtes Geschlecht: Interdisziplinäre Perspektiven auf die Konstruktion von Geschlecht im Sport* (S. 205-222). Barbara Budrich. <https://doi.org/10.3224/84742342>

2018

Tatort Sport: Sexismus und Homophobie als Herausforderungen für eine Kultur der Vielfalt. *tv diskurs*, 22(4), 56-59.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Lachner, R. (2018). Sexismus und Homonegativität im Sport – Anmerkungen zum Status Quo interdisziplinärer Forschung. In M. Schweer (Hrsg.), *Sexismus und Homophobie im Sport* (S. 3-20). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-658-19538-0_1

2017

Wenn ich an Fußball denke. In M. Bulik (Hrsg.), *Heimspiel: Menschen bei Borussia* (S.87-88). Kettler Verlag.

2016

Schweer, M., Plath, C., & Müller, B. (2016). Homonegativität im Sport – Gendertypische Effekte am Beispiel des Frauen- und Männerfußballs. In J. Halberstadt, L. Hilmers, T. A. Kubes, & S. Weingraber (Hrsg.), *(Un)typisch Gender Studies – neue interdisziplinäre Forschungsfragen* (S. 275-299). Budrich UniPress.

2014

Schweer, M., & Müller, B. (2014). Facetten individueller und kollektiver Verantwortung im Kontext von Vielfalt und Diskriminierung in unserer Gesellschaft. Das Fallbeispiel „Homosexualität und Homonegativität im Sport“. In N. Tomaschek & A. Streinzer (Hrsg.), *Verantwortung. Über das Handeln in einer komplexen Welt* (S. 23-41). Waxmann.

2011

Is anybody out there? Homosexualität in der Sportberichterstattung. Sozialpsychologische Spezifika des (Medien-)Sports mit Blick auf ein Tabuthema. In D. Schaaf & J.-U. Nieland (Hrsg.), *Die Sexualisierung des Sports in den Medien* (S. 263-278). Halem.

2010

Gerwinat, A., Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2010). Sports Clubs and Sexual Orientations: Findings About a Region's Perceptions Dealing with Urban vs. Rural Differences. In D. Jütting, B. Schulze, & U. Müller (Hrsg.), *Local Sport in Europe* (S. 162-170). Waxmann.

Schweer, M., Petermann, E., Söker, M., & Vaske, C. (2010). Sportbezogene Einstellungsmuster der Generation 50+. In K. Mattes & B. Wollesen (Hrsg.), *Bewegung und Leistung: Sport, Gesundheit & Alter. 8. Gemeinsames Symposium der dvs-Sektionen Biomechanik, Sportmotorik und Trainingswissenschaft* (S. 151). Feldhaus Edition Czwalina.

Schweer, M., Vaske, A.-K., & Gerwinat, A. (2010). Homophobe Tendenzen in der Wahrnehmung des (Hoch-) Leistungssports als Herausforderung für die Sportberichterstattung. *Zeitschrift für Sexualforschung*, 23(2), 114-129. <https://doi.org/10.1055/s-0030-1247389>

Schweer, M., Vaske, C., & Gerwinat, A. (2010). Implizite Führungstheorien, stereotype Wahrnehmungen und individueller Karriereverlauf: Impulse für die Aus- und Weiterbildung von Fußballtrainer/innen zur Talentförderung. In O. Höhner, R. Schreiner, & F. Schultz (Hrsg.), *Aus- und Fortbildungskonzepte im Fußball. Beiträge und Analysen zum Fußballsport XVII. Tagungsband der 22. Jahrestagung der dvs-Kommission Fußball* (S. 167-173). Feldhaus Edition Czwalina.

2009

Petermann, E., Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2009). Potenziale und Barrieren der Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund im Vereinssport. In M. Krüger, N. Neuber, M. Brach, & K. Reinhard (Hrsg.), *Bildungspotenziale im Sport. 19. Sportwissenschaftlicher Hochschultag der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft* (S. 373). Czwalina.

2008

Leistungssport in der Jugendphase als Herausforderung sportpsychologischer Forschung. In M. Schweer (Hrsg.), *Sport in Deutschland: Bestandsaufnahmen und Perspektiven* (S. 165-182). Peter Lang.

Psychologische Implikationen des Alterssports: Ein bislang weitgehend vernachlässigtes Forschungsfeld. *Zeitschrift für Gerontologie & Geriatrie*, 41(3), 162-167. <https://doi.org/10.1007/s00391-008-0542-y>

Schweer, M., Gerwinat, A., & Söker, M. (2008). Pädagogisch-psychologische Kompetenzen von Sportlehrkräften: Ergebnisse einer Pilotstudie zu deren handlungsleitenden Kognitionen. In V. Oesterhelt, J. Hoffmann, M. Schimanski, M. Scholtz, & H. Alterberger (Hrsg.), *Sportpädagogik im Spannungsfeld gesellschaftlicher Erwartungen, wissenschaftlicher Ansprüche und empirischer Befunde* (S. 306-308). Czwalina.

2007

Schweer, M., & Gerwinat, A. (2007). Career-Development and Coaching in Professional Sports. In Y. Theodorakis, M. Goudas, & A. Papaioannou (Eds.), *12th European Congress of Sport Psychology. Book of Abstracts* (p. 329). University of Thessaly.

Schweer, M., & Padberg, J. (2007). Psychologische Basics im Sportunterricht. In A. Thiel, H. Meier & H. Digel (Hrsg.), *Der Sportlehrerberuf im Wandel* (S. 249-257). Czwalina.

Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Wahrnehmung homosexueller Orientierungen im Leistungssport. In I. Hartmann & B. Dahmen (Hrsg.), *Sportwissenschaftliche Geschlechterforschung im Spannungsfeld von Theorie, Politik und Praxis* (S. 149-159). Czwalina.

Tipps für den Tiebreak. *tennis magazin*, 6, 62.

2004

(August 15). Erfolgstipps für Freizeitsportler. *Apothekenumschau*, 22-25.

Sportpsychologische Unterstützung zur Wertschätzung des Schulsports. *SPORT und mehr*, 2, 12-13.

Tagungs- und Kongressbeiträge

2023

(Oktober 11). *Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt - Impulse zur Entwicklung der Vereinskultur* [Vortrag]. Fachtagung „Queere Vielfalt im Fußball“ der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, Dortmund.

2022

Schweer, M., Ziro, P., & Alkewitz, D. (2022, September 10-15). *Empirische Befunde zur Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt im organisierten (Fußball-)Sport* [Posterbeitrag]. 52. Kongress der DGPs Stiftung, Hildesheim.

2018

Schweer, M., & Küth, S. *Lesbische Frauen und schwule Männer in Sportvereinen - sozialpsychologische Implikationen einer bislang wenig sichtbaren Herausforderung für den Sport* [Posterbeitrag]. Tagung „Geschlecht und Körper in Bewegung – Perspektiven auf sportliche und geschlechtliche Praxis“, Osnabrück.

(Oktober 13). *Akzeptanz für sexuelle Vielfalt im Sport - eine zentrale Herausforderung für Wissenschaft und Praxis* [Vortrag]. „BundesNetzwerkTagung“ (BuNT) der queere Sportvereine, Berlin.

(Oktober 13). *Akzeptanz sexueller Vielfalt im Fußball - die Projekte ‚AkseVielfalt‘ und ‚Fußball für Vielfalt‘* [Workshop]. „BundesNetzwerkTagung“ (BuNT) der queere Sportvereine, Berlin.

Schweer, M., Ziro, P., & Alkewitz, D. (2018, September 12-14). „AkseVielfalt“ - eine empirische Studie zur Akzeptanz sexueller Vielfalt im organisierten (Fußball-)Sport [Posterbeitrag]. Jahrestagung der dvs-Sektion „Sportpsychologie, Berlin.

Schweer, M., Ziro, P., & Alkewitz, D. (2018, November 15-17). *Geschlecht und geschlechtliche Identität im (Fußball-) Sport* [Posterbeitrag]. 25. Jahrestagung der dvs-Sektion „Geschlechterforschung“, Wuppertal.

2014

(Dezember 8). *Fußball und Homosexualität* [Vortrag]. Bildungs- und Forschungsinitiative „Fußball für Vielfalt – Fußball gegen Homophobie“ der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, Hannover.

2013

(November 28-30). *Fußball für Vielfalt – Fußball gegen Homophobie. Kernelemente der Bildungs- und Forschungsinitiative der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld in Kooperation mit der Universität Vechta* [Posterbeitrag]. 1. LSBTI*-Wissenschaftskongress „Gleichgeschlechtliche Erfahrungswelten“ der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, Berlin.

2010

(April 22-23). *Is anybody out there? Homosexualität in der Sportberichterstattung. Sozialpsychologische Spezifika des (Medien-)Sports mit Blick auf ein Tabuthema* [Vortrag]. Tagung „Die Sexualisierung des Sports in den Medien“ der Deutschen Sporthochschule, Köln.

Schweer, M., Petermann, E., Söker, M., & Vaske, C. (2010, September 2-4). *Sportbezogene Einstellungsmuster der Generation 50+* [Posterbeitrag]. Symposium „Bewegung und Leistung: Sport, Gesundheit und Alter“ der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft, Hamburg.

2009

Schweer, M., & Gerwinat, A. (2009, Juli 28). *Sexual Orientations in Sports: Findings about the Subjective Theories of Adults* [Vortrag]. „World Outgames 2009 Human Rights Conference“. Kopenhagen.

Schweer, M., Petermann, E., & Siebertz-Reckzeh, K. (2009, September 17). *Potenziale und Barrieren der Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund im Vereinssport* [Posterbeitrag]. 19. Sportwissenschaftlicher Hochschultag der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft, Münster.

Schweer, M., Vaske, C., & Gerwinat, A. (2009, November 22). *Stereotype Wahrnehmung, Diskriminierung und individueller Karriereverlauf: Impulse für die Aus- und Weiterbildung von Fußballlehrer/innen zur Talentförderung* [Vortrag]. Jahrestagung der dvs-Kommission Fußball, Ruit.

2008

(Mai 22-24). *Geschlechtszugehörigkeit und sexuelle Orientierung als Merkmale sportbezogener sozialer Kognitionen von Schülerinnen und Schülern* [Posterbeitrag]. DVS-Jahrestagung „Schulen in Bewegung – Schulsport in Bewegung“, Köln.

(November 8). *Homophobe Tendenzen in der Wahrnehmung des (Hoch-)Leistungssports als Herausforderung für die Sportberichterstattung* [Vortrag]. 18. Fachtagung „Sexualität und Medien“ der Deutschen Gesellschaft für Sozialwissenschaftliche Sexualforschung (DGSS), München.

(Mai 1). *Masterstudiengänge der Sportpsychologie* [Vortrag]. 40. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie, Bern.

Schweer, M., Gerwinat, A., & Siebertz-Reckzeh, K. (2008, Oktober 26). *Effekte von Sport: Ergebnisse einer Pilotstudie zu motivationalen und strukturellen Bedingungen sportlicher Aktivitäten* [Vortrag]. 5. Forschungstag „Soziologie des Körpers und des Sports“ der Sektion Soziologie des Sports in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS) und der dvs-Sektion Sportsoziologie, Münster.

2007

Schweer, M., & Gerwinat, A. (2007, September 6). *Career Development and Coaching in Professional Sports* [Posterbeitrag]. 12. Kongress der Europäischen Gemeinschaft für Sportpsychologie (FEPSAC), Halkidiki.

(Oktober 19). *Erfolg und Misserfolg von Athleten: Zur Verantwortung der Medien aus sportpsychologischer Perspektive* [Vortrag]. 13. Europäischer Fairplay-Kongress, Frankfurt a.M.

Schweer, M., Gerwinat, A., & Söker, M. (2007, Juni 8) *Pädagogisch-psychologische Kompetenzen von Sportlehrkräften. Ergebnisse einer Pilotstudie zu deren handlungsleitenden Kognitionen* [Posterbeitrag]. Jahrestagung der dvs-Sektion Sportpädagogik, Augsburg.

Schweer, M., Siebertz-Reckzeh, K., & Gerwinat, A. (2007, Juni 2). *Sports Clubs and Sexual Orientations: Findings about a Region's Perceptions Dealing with Urban versus Rural Differences* [Vortrag]. 4. EASS Conference, Münster.

2006

(November 8-9). *Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Wahrnehmung homosexueller Orientierungen im Leistungssport* [Vortrag]. Jahrestagung „Geschlechterforschung in der Sportwissenschaft“ der dvs-Kommission, Köln.

(September 17-21). *Unbedingte Wertschätzung: Ein Schlüsselkonzept in der sportpsychologischen Beratung von Hochleistungssportlern* [Vortrag]. 45. Kongress der DGPs, Nürnberg.

2005

(November 17-19). *Sportpsychologische Basics im Sportunterricht* [Vortrag]. Jahreskongress „Der Wandel der Sportlehrerberufs“ der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs), Tübingen.

2004

Sportpsychologische Basics im (Hoch-)Leistungssport [Vortrag]. Bundesfachschaftstagung Sport, Vechta.

Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen

2015

(November 18). *Sexismus und Homophobie im Sport – ein Gedankenriss* [Input]. Podiumsdiskussion der Grünen-Bürgerschaftsfraktion Hamburg im Zuge der Olympiabewerbung 2014, Hamburg.

2014

(Mai 22). *Homosexualität und Homophobie im Fußball - Zentrale Forschungsergebnisse und deren Implikationen für die Arbeit in den Landes- und Regionalverbänden* [Vortrag]. Workshop zum Thema „Homosexualität und Homophobie im Fußball, Frankfurt a.M.

2011

(Juli 15). *Homophobie - auch im Frauenfußball* [Vortrag]. Tagung „L-Soccer – Sexuelle Identität im Frauenfußball. Vom Drama zum Sommermärchen“, Frankfurt a.M.

2008

(September 19). *OUT to Succeed? Homosexualität im Berufsleben und Sport* [Vortrag]. Podiumsdiskussion zum „Diversity Day“ der SAP AG, Walldorf.

(Dezember 2). *Sportpsychologische Beratung und Betreuung im (Hoch-)Leistungssport: wachsende Ansprüche an den Menschen* [Vortrag]. Management Intensivkurs „Akademie zum Pferdemanagement“, Vechta.

2007

(Oktober 12). *Fußball ist alles...* [Vortrag]. 1. Aktionsabend gegen Homophobie im deutschen Fußball, Berlin.

(Dezember 5). *Psychologische Basics im Leistungssport* [Vortrag]. Weiterbildungsveranstaltung von Challenges, Vechta.

(Oktober 11). *Sportpsychologische Beratung und Betreuung im (Hoch-)Leistungssport: wachsende Ansprüche an den Menschen. Umsetzung und Anwendungsbeispiele für den Pferdesport* [Vortrag]. Akademie zum Pferdemanagement, Vechta.

2006

(November 4). *Sportpsychologische Beratung und Betreuung im (Hoch-)Leistungssport* (Vortrag). Akademie zum Pferdemanagement (Management-Intensivkurs), Vechta.

2004

Mentale Fitness im Sport [Vortrag]. Niedersächsischer Tennisverband, Bezirk Weser-Ems, Oldenburg.

Vertrauen im Spannungsfeld zwischen Eltern, Trainer und Athlet [Vortrag]. 13. Sportübergreifendes Trainerseminar beim Landessportbund Niedersachsen e.V., Hannover.

sonstige Themenfelder

Monographien

2017

Schweer, M. & Schulte-Pelkum, J. (2017). *Psychologische Grundlagen professionellen Handelns in sozialen Berufen* (Band 1: Entwicklung und Lernen) (2., völlig überarb. Aufl.). Frank & Timme.

2013

Schweer, M. & Schulte-Pelkum, J. (2013). *Psychologische Grundlagen professionellen Handelns in sozialen Berufen* (Band 1: Entwicklung und Lernen). Frank & Timme.

1999

Kriminalität und Kriminalitätsfurcht im Alltag der Stadt Cloppenburg. Waxmann.

1992

Handeln in sozialen Berufen: Ein Leitfaden für Mitarbeiter. Plöger.

Herausgeberbände

2019

Klimke, D., Oelkers, N., & Schweer, M. (Hrsg.). (2019). *Sicherheitsmentalitäten im ländlichen Raum*. Springer VS.

2016

Wohlfahrt, L., Schweer, M., & Becke, G. (Hrsg.). (2016). *Demografieorientierte Innovationen gemeinsam gestalten: Ein Handlungsleitfaden für die Praxis*. Fraunhofer.

2012

Medien in unserer Gesellschaft: Chancen und Risiken (Psychologie und Gesellschaft 10). Peter Lang.

2006

Das Kindesalter: Ausgewählte pädagogisch-psychologische Aspekte (Psychologie und Gesellschaft 3). Peter Lang.

2003

Das Jugendalter: Perspektiven pädagogisch-psychologischer Forschung (Psychologie und Gesellschaft 1). Peter Lang.

2002

Schweer, M., Schicha, C., & Nieland, J.-U. (Hrsg.). (2002). *Das Private in der öffentlichen Kommunikation: Big Brother und die Folgen*. von Halem.

2000

Holtappels, H., Schweer, M., & Wigger, L. (Hrsg.). (2002). *Institut für Erziehungswissenschaft: Schriften* (6. Aufl.). Hochschule Vechta.

1999

Holtappels, H., Schweer, M., & Wigger, L. (Hrsg.). (1999). *Institut für Erziehungswissenschaft: Schriften* (4. Aufl.). Hochschule Vechta.

Holtappels, H., Schweer, M., & Wigger, L. (Hrsg.). (1999). *Institut für Erziehungswissenschaft: Schriften* (5. Aufl.). Hochschule Vechta.

Buch- und Zeitschriftenbeiträge

2019

Schweer, M., Ziro, P., & Heckel, C. (2019). Sicherheitserleben und -verhalten aus differenziell-psychologischer Perspektive - Theoretische Grundannahmen und ausgewählte empirische Befunde. In D. Klimke, N. Oelkers, & M. Schweer (Hrsg.), *Sicherheitsmentalitäten im ländlichen Raum* (S. 251-275). Springer VS.

2012

Schweer, M., Schulte-Pelkum, J., & Siebertz-Reckzeh, K. (2012). Eine dynamisch-interaktionistische Perspektive auf die Ritualforschung: Replik auf Burckhard Dücker: „Rituale“. *Erwägen-Wissen-Ethik*, 23(2), 220-223.

2010

Schweer, M., Thies, B., & Stürenberg, M. (2010). Wunsch und realisierte Wirklichkeit der Wohn- und Lebensplanung von ‚middle‘ und ‚high agern‘. *Pflegewissenschaft*, 9, 489-498.

2006

Die Polizei im Fokus der Öffentlichkeit. In C. Lorei (Hrsg.), *Polizei & Psychologie 2006: Kongressband der Tagung „Polizei & Psychologie“ am 3. und 4. April 2006 in Frankfurt am Main*. Band II (S. 751-762). Verlag für Polizeiwissenschaft.

2005

Schweer, M., & Lukaszewski, F. (2005). Bachelor und Master in der BRD: Modularisierte Erziehungswissenschaft am Beispiel der Ruhr-Universität Bochum und der Hochschule Vechta. *Bildung und Erziehung*, 2, 159-171.

2003

Schweer, M., & Rosemann, B. (2003). Increasing Participation through Information and Communications Technology: An Empirical Analysis. In A. Bron & M. Schemmann (Hrsg.), *Knowledge Society, Information Society and Adult Education* (S. 61-76). LIT-Verlag.

Das Jugendalter: Eine Einführung. In M. Schweer (Hrsg.), *Das Jugendalter: Perspektiven pädagogisch-psychologischer Forschung* (S. 9-11). Peter Lang.

Zur Sicht der Bürger. *Kommune21. e-Government, Internet und Informationstechnik*, 12, 24-25.

2002

Schweer, M., & Lukaszewski, F. (2002). Fernsehen im 21. Jahrhundert: Ausgewählte empirische Befunde zur Fernsehrezeption am Beispiel der Daily-Reality-Soap „Big Brother“. In M. Schweer, C.

Schicha, & J.-U. Nieland (Hrsg.), *Das Private in der öffentlichen Kommunikation: Big Brother und die Folgen* (S.310-328). von Halem.

Gutachterliche Äußerung zur beantragten Indizierung der Modellbauzeitschriften „Gorkamorka, Wüstenwühlaz, White Dwarf, Games Workshop, Kodex Orks“. *BPjS aktuell*, 1, 3-12.

Schweer, M., Schicha, C., & Nieland, J.-U. (2002). Privatisierung der öffentlichen Kommunikation? Zum Spielraum gesellschaftlicher, politischer und wissenschaftlicher Reaktionen. In M. Schweer, C.Schicha, & J.-U. Nieland (Hrsg.), *Das Private in der öffentlichen Kommunikation: Big Brother und die Folgen* (S.9-29). von Halem.

2001

Schweer, M., & Engeser, S. (2001). Die Popularität von Mystery-Serien: Macht und Ohnmacht oder das Spiel mit dem Bedürfnis nach Kontrolle. Das Beispiel „Akte X“. *Medien praktisch*, 95, 48-51.

Schweer, M., & Engeser, S. (2001). Die Popularität von Mystery-Serien: Empirische Befunde zur Bedeutung des Kontrollbedürfnisses für das Rezipientenverhalten. In M. Schweer (Hrsg.), *Aktuelle Aspekte medienpädagogischer Forschung* (S. 87-101). Westdeutscher Verlag.

Schweer, M., & Lukaszewski, F. (2001). Big Brother oder Echte Menschen im Fernsehen: Pädagogisch-psychologische Implikationen eines Medienevents. In M. Schweer (Hrsg.), *Aktuelle Aspekte medienpädagogischer Forschung* (S. 71-86). Westdeutscher Verlag.

Schweer, M., & Lukaszewski, F. (2001). Big Brothers kleine Brüder: Erste Ergebnisse einer empirischen Untersuchung zur Rezeption eines Medienevents. In F. Weber (Hrsg.), *Big-Brother. Inszenierte Banalität zur Prime-Time* (S. 219-232). Waxmann.

Das Jugendalter: Sinn und Unsinn einer scheinbar plausiblen Kategorie. *Bildung und Erziehung*, 3, 275-286.

2000

Schweer, M., & Thies, B. (2000). Kriminalität und Kriminalitätsfurcht: Eine empirische Untersuchung zum Kriminalitätserleben in der Bevölkerung. *Kriminalistik*, 54, 336-342.

1998

Biographieforschung in der Erziehungswissenschaft: Zugänge, Perspektiven und Methoden. In J. Knoll (Hrsg.), *Internationales Jahrbuch der Erwachsenenbildung* (26. Aufl., S. 183-194). Böhlau.

1997

Schweer, M., & Rosemann, B. (1997). Deutsche Beamte: Besser als ihr Ruf? Beamte und angestellte Führungskräfte in bürokratischen Organisationen. *Verwaltungsrundschau*, 43, 37-40.

1996

Schweer, M., & Rosemann, B. (1996). Sysiphos in der Hochschule: Von der Fiktion, es allen recht machen zu können. In G. Brinek & A. Schirlbauer (Hrsg.), *Vom Sinn und Unsinn der Hochschuldidaktik* (S. 77-99). Facultas.

1995

Rosemann B., & Schweer, M. (1995). Freizeit- und Fernsehverhalten von Studierenden. In U. Reulecke, B.Rosemann, & B. Zimolong (Hrsg.), *Bochumer Berichte zur Angewandten Psychologie* (Nr. 11). Ruhr-Universität Bochum.

Tagungs- und Kongressbeiträge

2024

Brunner, S., Coners, W., & Schweer, M. (2024, November 07). *How to Create an Open Attitude for All - for Being Visible and Recognized an Inclusive Society* [Vortrag]. Association Reconnaitre - Open Recognition Alliance. Proceedings of ePIC 2024, the 22nd International Conference on Open Education, Open Recognition Technologies and Practices, Paris.

2012

Schweer, M., & Siebertz-Reckzeh, K. (2012, November 3). *Jugendliche als Zielgruppe kultureller Bildung* [Workshop]. Jahrestagung „Wie Museumspädagogik wirkt. Thesen, Konzepte und Konsequenzen der Wirkungsforschung für die kulturelle Bildung in Museen“ des Bundesverbands Museumspädagogik e.V. an der Bundesakademie für kulturelle Bildung in Museen, Wolfenbüttel.

2008

Schweer, M., & Thies, B. (2008, Dezember 3). *Wunsch und realisierte Wirklichkeit der Wohn- und Lebensplanung von ‚middle‘ und ‚high agers‘. Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsbefragung* [Vortrag]. Gemeinsamer Kongress der DGG/ÖGGG und der DGGG/SGG „Alter(n) gestalten“, Potsdam.

1994

Schweer, M., & Rosemann, B. (1994, November 7-8). *Sisyphos in der Hochschule. Von der Fiktion, es allein recht machen zu können*. Symposion der Österreichischen Gesellschaft für Bildungsforschung, Wien.

Beiträge auf sonstigen Veranstaltungen

2010

(Februar 15-16). *Die Macht der Noten und wie Betreiber damit umgehen* [Podiumsdiskussion]. Bundeskonferenz Pflegemarkt „Die Ökonomisierung der Pflege, Düsseldorf.

Sonstiges

2022

Über das Altern(n): kurze Geschichten zu den vielfältigen Facetten einer gesellschaftlichen Herausforderung. Tolino Media.

2016

unter dem Pseudonym Andersen, M. *Mannestlust: Benno Busse ermittelt ... Ein Kriminalroman*. Edition Noack & Block.

